Zentrum für geistige Technologien
SVET

Die Steuerung der Realität mit Hilfe der Seele, des Geistes und des Bewußtseins

Das Neue Wissen für
den Neuen Menschen
und die Neue Zeit

www.svet-centre.eu
Seminarunterlagen 2009

Inhaltsverzeichnis

Die Lehre über die Rettung und harmonische Entwicklung der Welt 3
Wieso ist es wichtig, daß der Mensch lernt, sich wieder selbst herzustellen ? 4
Wieso wird der Mensch krank? 5
Wieso gibt es Katastrophen in der Welt? 5
Wer ist Gott? 6
Was ist das Licht, was ist die Liebe? 7
Die Seele, ... 7
Der Geist 8
Aspekte des Geistes: 9
Das Bewußtsein 9
Wofür braucht man das ausgedehnte Bewußtsein? 9
Die Aspekte des Bewußtseins 9
Die Technologie der Unsterblichkeit. 10
Der Lichtkörper des Menschen 11
Die Zahl ist eine standfeste Form der Steuerung. 12
Heilung von beliebigen Krankheiten mit Hilfe von Ziffernreihen 13
Beispiele bekannter Krankheiten: 16
Zahlenreihen für Ereignisse (von Grigorij Grabowoj) 20
Methode des Auspressens des Ereignisses aus einer Ziffer 20
Technik der Konzentration auf die Zahl Drei 21
Man kann auf niemand die Aufgabe seiner Heilung verlegen 22
Das Gebiet der schaffenden Information. 24
Arbeiten mit dem Gebiet der schaffenden Information 24
Die Konzentration auf den Punkt: 27
Technologien der Verjüngung: 27
Die energetische Reinigung von Räumen 28
Die Wirbelsäule und die energieinformative Punkte. 28
Die Technologie ..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**
Die Wiederherstellung der Wirbelsäule 31
Technologie mit vier Sphären. 31
Technologie mit zwei Sphären 33
Die Struktur der Seele. 35
Der Kristall der Seele 37
Der Punkt der Wahrnehmung der Seele 38
Die Plasmoide 40
Die Arbeit mit dem Lichtstrom des Schöpfers 40
Das Oxygenium 41
Extruder. 41
Die Zelle Gottes 43
Die Regeneration 44
Die Methoden der Regeneration 45
Die Regeneration mit Hilfe von Plasmoid. 45
Die Regeneration in der Sphäre mit lebendiger Materie 45
Die Regeneration in der Sphäre des Bewußtseins, ... 45
Die Regeneration mit Hilfe des Lichtes der benachbarten Organe 45
Faktor der Zukunft 46
Die Technologie des Ausgangs aus dem Zustand der Probleme. 47
Die Verjüngung. 48
Zustand / Befinden 50

-SVET-

Die Lehre über die Rettung und harmonische Entwicklung der Welt

Die Lehre, über die wir hier sprechen, ist dem Einen oder Andern ansatzweise bereits aus anderen Schriften bekannt. Andere hören jetzt zum ersten mal davon.

Als 1992 in Rußland an mehreren Instituten begonnen wurde über die allgemeine Rettung und weitere harmonische Entwicklung der Welt[1], zu forschen, entstand dieses Wissen, das sich seitdem ständig weiterentwickelt hat und stetig neue Ergebnisse aufweist.

Inzwischen sprechen Menschen unterschiedlichster Religionen und Sprachen auf der ganzen Welt von diesen Ergebnissen.

Diese Lehre geht davon aus, daß die Schöpfung, (Gott), in beliebigen Kulturen und Glaubensrichtungen überall einheitlich existiert.

Es ist keine neue Religion, sondern das Wissen um die Schöpfung selbst, das von Grigorij Grabowoj wiederentdeckt und bekannt gemacht wird.

Grigorij Grabowoj spricht darüber, daß die Welt, (äußere Realität), und der beseelte Mensch, (innere Realität), informative Strukturen sind: „Wenn wir die Welt betrachten, den Menschen in dieser Welt und wie sich der Mensch in dieser Welt entwickelt, so sehen wir, daß alles sich verändernde vom Menschen ausgeht. Das heißt, die Welt, (die äußere Realität), wird vom Menschen durch seine bewußte oder unbewußte innere Welt entwickelt.

Viele seiner Schüler, auch wir, (Swetlana und Sergej), konnten inzwischen durch die Anwendung dieser neuen Methoden zur Wiederherstellung der Gesundheit und Harmonisierung von Ereignissen in und um den Menschen gleiche Ergebnisse erzielen.

Grigorij Grabowoj hat der medizinischen Praxis bewiesen, daß es keine unheilbaren Krankheiten gibt und daß jede Krankheit, auch Krebs und Aids im sogenannten Endstadium geheilt werden kann. Wie ist es aber möglich, den Menschen und die erkennbare Welt neu herzustellen ?

Die ganze Welt hat eine informative Struktur. Der Mensch ist eine Lichtstruktur, die Informationen trägt. Im Menschen gibt es drei göttliche Strukturen: Die Seele, den Geist und das Bewußtsein.

Dies ist eine Triade, die sowohl den Menschen, als auch die Welt insgesamt aufbaut. Der Mensch kann vor allem auf der sogenannten „informativen Ebene“ wieder hergestellt werden, wo seine Ur-Matrix nach dem Schöpfungsplan existiert.

In seinem Buch, „Angewandte Strukturen der Ebene der schaffenden Information“ beschreibt G. Grabowoj wie der Mensch aufgebaut, (erschaffen), ist. In diesem Buch wird beschrieben, daß der Mensch durch seine geistigen Strukturen in direkter Beziehung und Wechselwirkung zur gesamten Welt, (äußere Realität), steht.

Diese geistigen Beziehungen und Strukturen verstehend, kommt man zum Verständnis dessen, daß jeder Mensch direkt mit der ganzen Welt untrennbar verbunden ist und durch sein Denken, Fühlen und Handeln als Ursache eine Wirkung, (Veränderung), in dieser hervorruft. Ebenso führt eine Veränderung in der äußeren Realität zu einer Veränderung der inneren Realität beim Menschen.

[1] Die wahrnehmbare Realität.

Wieso ist es wichtig, daß der Mensch lernt, sich wieder selbst herzustellen ?

Wenn der Mensch in die Lage versetzt wird, sich selbst wieder herzustellen, das heißt; sich in innere Harmonie und in die göttliche NORM bringen kann, so stellt er gleichzeitig auch seine Umwelt wieder her und bringt diese in Harmonie mit sich selbst.

Wenn die Umwelt wieder hergestellt, in Harmonie und NORM gebracht wird, so wird auch der, Sie verursachende Mensch wieder in Harmonie und NORM gebracht. Der Mensch hat somit eine einzigartige Möglichkeit mit Hilfe seines Bewußtseins die Welt zu verändern und eine beliebige, negative, (außer NORM geratene), Information in eine positive, norm-gerechte) umzuwandeln.

Nach den vorliegenden Erkenntnissen ist die Welt auf folgende Weise aufgebaut: Die Seele erschafft Licht und Informationen, der Geist verlegt diese Informationen aus der Seele in das Bewußtsein. Das Bewußtsein übernimmt die Information und realisiert Sie in Form von Objekten, (Materie), übernimmt die Information und realisiert sie in Form von Objekten (Materie), die wir um uns herum in Formen sehen. Die In-Form-ation verändernd, verändert der Mensch die Welt, sich selbst, und die Welt um sich.

Vom Bewußtsein des Menschen hängt die Welt in der er lebt unmittelbar ab. Um die Welt zu verändern, reicht bereits der Wunsch eines Menschen aus, sich zu erkennen. Sich selbst erkennend, findet der Mensch zur Schöpfung, zu Gott. Nur sich selbst erkennend, kann der Mensch mit Gott und der Schöpfung direkt kommunizieren.

Der eine sucht Gott in Tibet, einer in Indien, ein anderer im Kosmos usw. aber Gott befindet sich in jedem Menschen, in seiner Seele. Die Seele ist Schöpfung, Teil Gottes. Durch das Bewußtsein, wird alles Beseelte in die erlebbare Welt manifestiert.

Wenn sich der Mensch geistig entwickelt, findet er immer zu Gott und erkennt die Schöpfung in Allem was ist. In diesem Fall bekommt der Mensch grenzenlose Möglichkeiten und Schöpferkraft. G. Grabowoj sagt, daß jeder Mensch dieses Wissen verwenden und bei dessen Anwendung diese Ergebnisse erzielen kann.

Eine Regeneration verlorener Organe ist möglich, weil die Grundinformation über das gesunde Organ in einem informativen Feld für immer gespeichert bleibt. Der physische menschliche Körper ist eine manifeste Struktur, die sich aus einer, durch die Schöpfung vorbestimmten Informationsstruktur, einer Ur-Matrix, entwickelt. Wir sprechen auch davon, daß wir Kinder oder das Abbild Gottes sind.

In der Seele des Menschen gibt es einen Punkt der Archivierung, in dem alle Informationen über seine Individualität bewahrt bleiben. Mit diesem Wissen im Punkt der Archivierung arbeitend, kann jeder Mensch wieder erneuert werden.

Um den Prozeß der Wiederherstellung in Gang zu setzen erfordert es lediglich den Impuls des Lichtes aus der Seele des Menschen. Um diesen Impuls aus der Seele zu geben reicht schon der Wunsch des Menschen, sich oder anderen Menschen zu helfen, aus.

Ein sichtbarer Erfolg ist aber an eine wichtige Bedingung geknüpft, den Glauben an die Schöpfung. Um ein verloren gegangenes Organ wieder herstellen zu können ist der Glaube an einen in Allem vorhandenen Gott und an uns als seine Schöpfung nötig.

Wenn der Mensch dies nicht glaubt, ist alle Mühe vergeblich. Die Welt ist Gott und Gott ist die Welt! Alles was wir um uns herum wahrnehmen, einschließlich uns selbst, ist Ausdruck Gottes und seine Schöpfung. Wenn der Mensch beginnt das zu erkennen, ist er in der Lage über seine Seele auf seine Gesundheit und Ereignisse in seinem Leben schöpferisch Einfluß zu nehmen.

Wieso wird der Mensch krank?

In der Gesellschaft ist es üblich, den Menschen als eine von der Welt abgesonderte, unabhängige Struktur wahrzunehmen.

Der Mensch ist nicht nur in seiner äußerlichen Struktur, sondern auch in seinem Inneren als ein Ebenbild Gottes erschaffen. In erster Linie sind beim Menschen, wie auch bei Gott geistige Strukturen vorhanden, die Seele, der Geist und das Bewußtsein.

Die Seele erschafft das Licht und die Information, der Geist verlagert dies ins Bewußtsein und das Bewußtsein erfaßt das Ergebnis als Form.

Wir können mit unserem Bewußtsein die Welt verändern, weil das Bewußtsein ein interaktives Programm ist, das vom Schöpfer in den Menschen gelegt wurde. Durch Änderung seines Bewußtseins und seiner Wahrnehmung kann der Mensch die Welt verändern.

Alles befindet sich in unserem bewußten Sein. Wie wir die Welt wahrnehmen, so verhält sich die Welt zu uns. Die Welt antwortet auf den Wunsch des Menschen, in Harmonie mit der Welt und somit mit sich selbst zu leben, eben mit dieser Harmonie.

Wieso gibt es Katastrophen in der Welt?

Alle Katastrophen in der Welt sind mit der Lebenstätigkeit des Menschen verbunden. Jede Sekunde werden chirurgische Operationen an Menschen durchgeführt. Jede Sekunde werden Menschen getötet oder verletzt.

Die Welt reagiert auf diese Handlungen.

Weil die ganze Welt mit allen Menschen verbunden ist, verliert die Welt in diesen Momenten etwas. Für jedes Organ im Menschen gibt es auch einen Raum in der Welt. Wenn man ein Organ entfernt, so beginnt der Raum, sich an dieser Stelle zusammenziehen und das führt zu einer Veränderung des Raumes in der äußeren Welt. Umgekehrt ist es ebenso. Wird bei einem Menschen ein Organ wieder hergestellt, dehnt sich der Raum für das Organ aus und auf der Erde beginnt der Prozeß der Erneuerung.

Unsere, (Swetlanas und Sergejs), Arbeit ist in erster Linie eine Arbeit mit Informationen, angewendet durch spezielle Methoden und Techniken. Die Lehre ist so aufgebaut, daß sich jeder Mensch, unabhängig von seinen Fähigkeiten wieder herstellen und Ereignisse seines Lebens in Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft harmonisieren kann.

Die Ausbildung auf Seminaren und Vorlesungen erfolgt nicht nur verbal über Worte und deren Inhalt, sondern auch über die Ebene der Seele. Das, was der Mensch auf der Ebene des Bewußtseins nicht versteht, versteht er auf der Ebene der Seele. Die Seele nimmt das Wissen wahr und zeigt es später als Ergebnis auf der physischen Ebene. Das heißt, dem Menschen braucht man bei dieser Methodik nur zu erklären, wie etwas geschieht und auf der Ebene der geistigen Strukturen wird es zu innerem Wissen.

Das Licht des Wissens nimmt jeder Mensch wahr, unabhängig von seinem Bewußtsein. Mit diesem Wissen, und den Methoden zur Anwendung kann sich jeder Mensch selbst und Anderen helfen die Gesundheit wieder zu erlangen und Ereignisse zu harmonisieren.

Seit 2004 arbeiten wir praktisch mit dieser Lehre, entwickeln sie und uns weiter und vermitteln ständig alle Erkenntnisse an interessierte Menschen. Alle Methoden und Techniken sind durch persönliche Erfahrungen geprüft und bestätigt. Wir stehen auch in Verbindung mit den Instituten in Rußland um neue Erkenntnisse in unsere Arbeit zu integrieren.

Sie wurden durch ihre Seele hierher geführt und es ist nicht ausgeschlossen, daß wir in früheren Leben bereits zusammen gearbeitet haben.

Svetlana Smirnova & Sergej Eleletskiy

Wer ist Gott?

Unsere erfaßbare Welt besteht aus einer unendlichen Menge von Einzelobjekten. die wir wahrnehmen und benennen können, z.B. Menschen, Tiere, Bäume, Pflanzen, Steine, Planeten. Sterne, usw.

Diese durch Gott geschaffene unbeschränkte Welt setzt sich aus einer beschränkten Menge Materie zusammen. Materie besteht aus Molekülen. Es gibt ca. sechstausend verschiedene Moleküle der Materie.

Aus diesen sechstausend Molekülen setzt sich diese ganze unbeschränkte Welt zusammen. Aus der Kombination der Moleküle untereinander, nach einem von Gott vorbestimmten Plan, werden für uns Bäume, Planeten. Menschen oder andere Objekte erkennbar,.

Jedes Molekül besteht aus 118 Atomen. Jedes Atom besteht aus drei Teilen Proton, Neutron und Elektron. So einfach und genial ist alles. Unsere ganze Welt besteht nur aus drei Teilchen, Proton, Neutron und Elektron. Eben das sind die drei Säulen welche die ganze Welt tragen.

Unsere Wissenschaftler sind sich bis heute nicht im Klaren darüber woraus sie bestehen. Die Teilchen haben die Eigenschaft augenblicklich in Licht übergehen zu können.

Sie sind also ein Gedanke Gottes, sein Wille, sie sind seine Liebe und sein Bewußtsein.

Letztendlich ist alles Licht. Unsere ganze Welt ist aus dem Licht gewoben. Die ganze Materie ist verdichtetes Licht. Das läßt sich leicht überprüfen. Wenn man ein Blatt Papier nimmt und es anzündet, so sehen Sie ein Licht. Das Papier verschwindet, in einen anderen Zustand übergehend.

Der Baum, die Erde, der Stein, das Metall, dies alles kommt aus dem Licht und kann wieder in Licht umgewandelt werden. Materie verschwindet nicht, sie geht aus einem Zustand in einen anderen über.

Materie = Licht = Gott.

Das bedeutet, daß unsere ganze Welt verdichtetes Licht ist. Und das Licht ist Gott. In jedem der heute bekannten heiligen Bucher und Schriften, aller Religionen, steht geschrieben „Das Licht ist Gott, - Gott ist Licht“.

Die ganze Welt und alles was in ihr existiert und hervorgebracht wird, ist ausnahmslos Gott. Das ist die wahre Erklärung für Gott. So sind auch wir Menschen Teil von Gott, sind göttlich. Wenn wir mit jemandem sprechen, sprechen wir mit Gott.

Wenn wir in die Augen eines anderen Menschen schauen, schauen wir in die Augen Gottes. Wenn wir einen Menschen kränken, beleidigen, hassen, kränken, beleidigen oder hassen wir Gott.

Wenn uns etwas Schlechtes widerfährt und wir uns fragen warum geschieht mir dies, dann zeigt sich, daß es nur die Reaktion auf eine eigene Handlung ist, die wir vorher begangen haben. Wir ernten immer das, was wir selbst gesät haben. Dies ist göttliche Gerechtigkeit.

Wir selbst sind immer die Verursacher aller Dinge - der Schönen, wie auch der Schlechten, die uns im Leben passieren.

Eben dieses Verständnis, daß unsere ganze Welt Gott ist, wird zum Verständnis wer wir selbst sind, warum wir leben, wieso wir oder unsere Kinder krank werden, wieso uns im Leben Höhen und Tiefen, Freud und Leid begegnen.

Wir sind Teil dieser Welt und diese Welt ist Teil von uns. Jeder Mensch ist wie eine Zelle dieser Welt. Wir sind von dieser Welt, - die Gott ist, - geboren worden und somit wenden wir uns der Welt liebevoll zu und wirken mit ihr zusammen.

So wenden wir uns liebevoll an Gott. Gott ist unser Vater, das Licht und die Liebe. Stellen wir eine einfache Frage: „Wer würde wahrhaft sagen, daß er sein Leben, also sich selbst nicht liebt?

Alle Menschen, die ein Bewußtsein haben, lieben sich. Es gibt keinen Menschen der sich selbst nicht lieben kann.

Was stellt der Mensch in der Materie dar? Er ist ein Zusammenschluß, eine Symbiose von ca. 6 Billionen Zellen. Jede einzelne Zelle ist ein lebendiges Wesen. Ihr Zusammenhalt untereinander also ihre gemeinsame Existenz ergibt den Menschen.

Liebt sich der Mensch selbst, so liebt er auch jede seiner Zellen. Der Mensch ist ursprünglich mit Liebe bis in die kleinste Zelle erfüllt.

Genauso verhält es sich in dieser Welt. Wir sind von unserem Wesen her mit Liebe gefülltes Licht. Als Zellen dieser Welt sollten wir diese Liebe zu uns selbst und zu jedem anderen Menschen spüren und leben.

Was ist das Licht, was ist die Liebe?

Beides ist Gott. Wir sind seine Kinder. Jeder Vater will, daß seine Kinder so wachsen und genau so werden wie er. Wir sind nach der Gestalt und dem Ebenbild Gottes erschaffen.

Wenn wir also nach seinem Ebenbild erschaffen wurden, so ist unser wahres Wesen auch Licht und Liebe. Wir müssen uns entwickeln, wachsen und genau so werden wie unser Vater, - Licht und Liebe. Das bedeutet, wir müssen wie Gott werden.

Das innere Wesen eines jeden Menschen ist Gott. Jeder Mensch ist aus Gott. Die Stufen unserer eigenen Göttlichkeit, die Stufen unserer Annäherung zu Gott in uns selbst sind die Stufen unserer gelebten Liebe.

Die Aufgabe des Menschen in der Materie ist es also sich so zu entwickeln und so zu werden wie Gott. Gott ist der Schöpfer.

Die Aufgabe des Menschen besteht darin zusammen mit Gott zu erschaffen. Unser Gott, der die Welten, das Weltall erschafft will, daß wir als seine Kinder erwachsen und zu seinen Helfern werden.

Laßt uns gemeinsam und jeder für sich in jedem Augenblick des Seins beginnen zu lieben.

Lieben wir alles, die Natur, die Tiere, die Luft, den Himmel, die Sterne...

Und lieben wir an erster Stelle uns selbst und die Menschen um uns herum, die alle Gott sind.

Die Seele,

Die Ebene der Seele ist die Ebene der Wechselwirkung mit dem Schöpfer. Auf dieser Ebene kommen die Welten vor, - die Innere und die Äußerliche, die endliche und die himmlische, (unendliche).

Jeder Stern am Himmel ist eine Seele. Sie ist unerschütterlich, wie eine Weltstruktur die alles organisiert. Von ihr geht der Geist, wie eine Handlung der Seele aus. Als Maß ihrer Bewegung in unserem Raum sind die Zeit und der Raum, aber schon als eine Reflexion im Bewußtsein.

Das Bewußtsein - ist wie die Planeten, sie leuchten nicht, reflektieren aber das Licht.

Der Mensch hat die Seele**,** das heißt ein Teilchen der Ewigkeit in sich, die gerettete Welt. Den Status seiner Seele muß man als ursprünglich, das heißt vom Schöpfer kommend,

betrachten. Was bedeutet das, ein Mensch zu sein? Es bedeutet zu streben und nach dem Wesen ähnlich seinem Schöpfer sein, das heißt dem IDEAL. Zu schaffen, wie der Schöpfer es macht. Weise sein, wie er, lieben, wie er.

Die Seele schafft das DURCH DAS BEWUSSTSEIN, - DIE FORM DER EXISTENZ.

Alles, was eine Form hat und UR-SPRÜNGLICH existiert ist durch die Struktur der SEELE erschaffen worden, - Sterne, Planeten, Leben. Alles, was eine sekundäre Form der Existenz hat, kommt nicht von der Natur und ist des künstlichen Ursprungs, die mit Hilfe der Reflexion vom BEWUSSTSEIN geschaffen sind, die auf einer bestimmten Etappe auftritt, (nur auf einer bestimmten!), als ein SPIEGEL DER SEELE.

Die Seele - ist das Prinzip, das Bewußtsein - ist die Struktur, und der Schöpfer, - ist der Grund für alles. Er hat diese Prinzipien, diese Struktur und alles was aus ihr folgt geschaffen. Aus diesem Prinzip, das er geschaffen hat, das heißt aus der Seele entwickelt sich alles auf der Erde. Wenn wir seine Prinzipien verstehen, werden wir diese Struktur verstehen und werden nur den Nutzen bringen.

Durch Vereinbarung der primären Information, die aus der Seele übergeben wird, mit ihrer Reflexion von der äußerlichen, der sekundären Welt der, die aufgrund des BEWUSSTSEINS vervielfältigt wird, geschieht die Präzisierung der Organisation, der Evolution durch die Wechselwirkung des bedingt individuellen Subjektes mit den Objekten.

Dort, wo die Berührung der inneren Welt und der äußerlichen geschieht, entstehen Kenntnisse und gehen ins Verständnis über. Wenn das Bewußtsein begreift, dann wird auf der Ebene des Geistes die Information projiziert, wird in ein reales Bild umgewandelt. So entsteht die Realität hinter der Realität.

Die Seele, die das reale Wissen durch den Geist verbreitet, - ändert, dehnt das Bewußtsein aus. Das Bewußtsein, sich auf dem geistigen Weg befindend, - reagiert, begreift, - realisiert und wird ausgedehnt, um die Struktur der Welt zu zeigen, - zu bauen.

Der Geist

Wir haben schon erwähnt, daß der GEIST - eine Handlung der Seele ist. Der Geist ist ein Energievorrat der Bildung der Realität. Von der Konzentration des Geistes in die Gestalt des Objekts verwirklicht sich die Erscheinungsform der Elemente des physischen Körpers Gottes in die Realität - in die Makro-Realität und in die Mikro-Realität.

Der Geist auf dem physischen Plan ist das, was ihm das Wachstum gibt und Ihn begrenzt. Mit Hilfe des Geistes können sich die Zellen teilen, - in seiner Abwesenheit können sie sich nur zerlegen.

Der Geist ist das Leben. Ein Leben gibt es in jedem Objekt und Lebewesen. Der Geist ist überall und in allem anwesend.

Er ist keine kleine Wolke, wie sich die Menschen das gewöhnlich vorstellen. Er ist eine Energie, die eine Organisation und eine Strukturen hat.

Wir haben den Fernseher in die Steckdose angeschlossen und der Bildschirm leuchtet. Wenn man diese Analogie auf den Menschen überträgt, - der Bildschirm ist das Bewußtsein, - aber nur als eine Analogie, - weil global ist das Bewußtsein unermeßlich höher und komplizierter ist, es ist das Prinzip der Projektion der Idee des Weltalls in der Unendlichkeit und der Geist - ist das was den Bildschirm anschaltet, - bietet ihm die Möglichkeit, seine Arbeit auszuführen.

Aspekte des Geistes:

Der Geist ist das, was das nicht Erkennbare in der Seele mit dem Erkennbaren im Bewußtsein[2] verbindet. Der Geist ist eine Kraft.

Der Geist - ist wie die Ströme des Neutrinos, die alles ringsumher durchdringen, für die es keine Hindernisse gibt. Weder die Dicke, (Masse) der Erde, noch spezielle künstliche Barrieren können ihn aufhalten.

Er ist allgegenwärtig, alles durchdringend und nichts beschädigend. Er ermöglicht allem, zu erscheinen, zu existieren. «Der Geist weht, wo er will». - ist in der Bibel gesagt.

Das Bewußtsein

Das Bewußtsein - ist eine allgemeine Fähigkeit, Informationen zu bekommen, sie zu verarbeiten und auf sie zu reagieren. Aber das Bewußtsein kann unterschiedlich sein, - schlafend, wach, ausgedehnt, eingekapselt. Auch das ausgedehnte Bewußtsein ist eine Welt in einer Menge von Dimensionen. Es gibt außerdem noch das wahrhafte Bewußtsein. Bei allen Ebenen gibt es ihre eigenen Besonderheiten.

Zum Beispiel: Das gewöhnliche Bewußtsein nimmt als die Realität das wahr, was historisch gespiegelt[3] ist und in unserem Bewußtsein existiert. In diesem Fall die Vorstellung über die Welt die uns umgibt, - das gemittelte Ergebnis der Vorstellungen über die Welt derer, die in dieser Welt leben. Man kann sagen - es sind Parabeln über uns alle.

Das ausgedehnte Bewußtsein gibt es, wenn die Welt in den Wechselbeziehungen, wie in der erkennbaren Welt, als auch in der nicht erkennbaren Welt wahrgenommen wird. Sie ist in der Lage die Prozesse der Mikro- und der Makroebenen in der gleichen Stufe und gleichzeitig zu steuern.

Das wahrhafte Bewußtsein ist das welches die ganze Struktur der Welt spiegelt. Aufgrund des wahrhaften Bewußtseins kann man ein beliebiges Element der tatsächlichen Realität wiedergeben.

Wofür braucht man das ausgedehnte Bewußtsein?

Um zu wissen und zu sehen. Es ist nicht das gewöhnliche Sehen gemeint, sondern das Geistige.

Menschen mit unentwickeltem, unangemessenen Bewußtsein, nehmen die Welt falsch wahr, als ob Sie blind durch die Nacht laufen würden, - fallen, stehen auf und fallen wieder, sich Stirn und Nase zerbrechend. Sind Sie frei oder ist es eine Illusion der Freiheit?

Du mußt wissen, wohin Du gehst, Du mußt den Weg sehen, - da ist die Freiheit.

Die Aspekte des Bewußtseins

Bewußtsein ist in erster Linie, sich selbst als eine Persönlichkeit zu begreifen. Wenn der Mensch die Ebene der Wahrheit erreicht, bekommt er die Möglichkeit durch seine psychophysischen, mentalen Fähigkeiten, den Lauf der physischen Prozesse zu ändern.

Weil alle Prozesse der Welt mit dem globalen Faktor des Menschen verbunden sind. Das heißt, ihre Quelle ist der Mensch selbst.

Den Impuls zu empfangen, ihn zu verarbeiten, den Impuls zu geben und in der Materie

---

[2] Beschreibbar als Ahnungen, Intuition, (Da war doch noch was, - was ist das?)
[3] Was uns an Informationen, Richtigen oder Falschen, zugespielt wird.

etwas zu schaffen oder irgend ein Objekt zu ändern, - es sind alles Funktionen des Bewußtseins, seine allgemeine Fähigkeit, die Information zu bekommen, sie zu verarbeiten, auf sie zu reagieren.

Auf der Ebene des Gedankens können Seele und Geist, (das Bewußtsein), ein beliebiges Problem lösen, manchmal augenblicklich.

Zur Zeit sind die Technologien des Bewußtseins am meisten in Arbeiten des Doktors der physisch- mathematischen Wissenschaften, Akademiemitgliedes Grigorij Grabowoj veröffentlicht.

Die hier vorliegende Arbeit stützt sich auf die Ergebnisse, die von diesem hervorragenden Gelehrten, Hellseher und Heiler erreicht wurden. Die Erfahrung unserer Arbeit mit Igor Arepjev bestätigt die Forschungen, die von Grigorij Grabowoj nach den Technologien des Bewußtseins durchgeführt worden sind, und entwickelt sie in jenem Maß, in welchem unsere Praxis der Hellseherei und die Besonderheit der professionellen Vorlieben und der Orientierung ermöglicht.

Das Bewußtsein ist eine verallgemeinerte Reaktion des Objektes auf die informative Umgebung. Es entsteht nur dort, wo die Information – äußerlich oder innerlich ist.

Wie wir schon erwähnt haben, die höchste Form der Entwicklung der Information ist die Seele. Deshalb ist im allgemeinen Sinn das Bewußtsein eine Struktur die geistige und physische Realität vereinigt.

Die Fähigkeit, mit seinem Bewußtsein zu arbeiten kann zu radikalen Veränderungen, sowohl des Subjekts als auch des Objekts führen. Dann wird nicht die Welt die Struktur des Menschen bestimmen, sondern im Gegenteil, der Mensch die Struktur der Welt.

Dies geschieht, wenn zu Menschen mit Leiden, (Krankheiten), kommen, mit Krebs oder Aids, - wir korrigieren die Situation in der Welt eines konkreten Menschen, weil alles auf der Basis des Bewußtseins aufgebaut ist. Das Bewußtsein, falls notwendig, kann mit Hilfe der Seele und des Geistes ein beliebiges Element der Realität wiedergeben.

Die Technologie der Unsterblichkeit.

Wir nehmen die Sphäre mit der Aufgabe vom Schöpfer und die Sphäre mit der Aufgabe, (Ziel des Lebens), des Menschen. Wenn wir diese zwei Sphären verbinden, entsteht eine Licht-(goldene)-Sphäre des Wissens. Wir verbinden Sie mit der Sphäre von Christus.

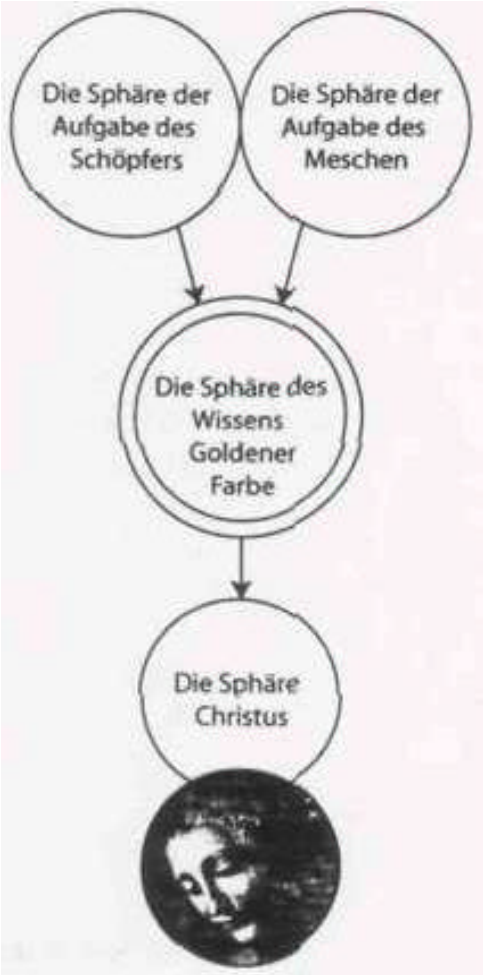
Wenn die Sphäre von Christus sich mit der Lichtsphäre des Wissens verbindet entsteht ein neues Leuchten, innerhalb des ganzen Menschen.

Hierbei werden im menschlichen Organismus bestimmte Mechanismen gestartet welche neue Kräfte freisetzen. Das Licht des Wissens füllt die Seele und das Gen der Unsterblichkeit entwickelt sich.

Die ganze Arbeit nach allen Technologien wird auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers geführt. In allen Materialisationen, Regenerationen, Wiederbelebungen, wenn wir arbeiten ist immer die Seele des Schöpfers anwesend. Alles geht durch die Seele des Schöpfers.

Hier stellt sich die Frage: Wo befindet sich die Sphäre Christus? Sie befindet sich in der Arachnoideaschicht und befindet sich im Chromosom Christus, (im Kopf). Bemühen Sie sich, es zu sehen und zu verstehen.

Die Arachnoideaschicht schützt das Gehirn. Darin gibt es eine dämpfende, spinnwebartige Hülle, die das Gehirn vor Schlägen schützt wenn der Mensch fällt.



Der Mensch, das ist ein Punkt der Homöostase zwischen der äußeren und inneren Welt. Deshalb, wenn wir über das Arachnoideaschicht sprechen, meinen wir auch hier den Menschen selbst und seine innere Welt. Hier arbeitet die Wechselwirkung.

Warum muß der Mensch suchen? Weil, wenn der Mensch sucht und zur gestellten Aufgabe geht, kommt er zum Ziel. Es ist, natürlich möglich, einfach eine Technologie zu entwikkeln, und sie wird arbeiten.

Wenn Sie verstehen was Sie machen und wie es funktioniert, welche Mechanismen hierbei im Menschen zu arbeiten beginnen, dann kommen Sie schneller voran. Sie schreiten im Raum viel schneller voran.

Die Ergebnisse kann man fühlen, Sie im Traum sehen, auf Ebene der Seele sie zielgerichtet erkennen. Wenn der Mensch sich einer solchen Aufgabe stellt, dann wird er sie immer lösen, wird immer die Antwort finden.

Wir bekommen das Wissen, wir entwickeln uns. Die Aufgabe ist folgende: Zu sehen, wie die Technologie funktioniert, welche Kräfte eingesetzt werden, weshalb funktioniert die Arbeit, welche Strukturen arbeiten. Darin besteht das Ziel!

In der Seele gibt es dieses Wissen, und wenn der Mensch zielgerichtet zu diesem Wissen vordringt bekommt er die Antwort darauf.

Der Lichtkörper des Menschen

Stellen Sie sich vor, daß auf der Ebene der Stirn eine Lichtquelle existiert. Diese Lichtquelle pulsiert ständig und befindet sich im Zustand der Ausdehnung. Sie wirkt direkt mit der Hypophyse und der Epiphyse zusammen.

Ihr Licht umhüllt das Gehirn und in ihrem stetigen Leuchten bildet und kontrolliert es das Nervensystem des Menschen.

Stellen Sie sich nun vor, daß auch im Brustbereich eine pulsierende Lichtquelle existiert. Ihr Licht umhüllt und kontrolliert den Thymus, das Herz, die Lungen und Sie dehnt sich ständig aus.

Zwei Strahlen dieser beiden Lichtquellen durchkreuzen sich gegenseitig im Bereich der Schilddrüse. So entstehen zwei Teile der Schilddrüse.

Jetzt stellen Sie sich eine Lichtquelle im Bereich des Sonnengeflechtes vor. Es kontrolliert die Bildung aller inneren Organe (Nieren, Nebennieren, Bauchspeicheldrüse, Leber, Milz, usw.). Dieses Licht dehnt sich aus und fließt mit dem vorherigen Licht zusammen. Der Ort wo sie zusammenfließen, ist ein Diaphragma, (das Zwerchfell), oder ein zweites Herz.

Stellen Sie sich nun eine Lichtquelle im unteren Teil des Bauches vor. Dieses Licht formiert die Genitalien und kontrolliert den Geburtsvorgang bei den Frauen. Es dehnt sich fließend mit seinem wachsenden Leuchten bis in den Bereich der Knie des Menschen aus.

Jetzt stellen Sie sich eine Lichtquelle im Bereich der Füße vor. Sie sorgt für eine Stabilität des Menschen und kontrolliert seine Handlungen in der physischen Realität. Auch diese Lichtquelle dehnt sich aus und fließt mit dem vorherigen Licht im Bereich der Knie zusammen.

Stellen Sie sich weiter eine pulsierende Lichtquelle im Bereich der Handflächen vor. Dieses Licht spiegelt sich und fließt mit allen vorherigen Lichtquellen zusammen.

Nun stellen Sie sich eine weitere Lichtquelle auf der Ebene des Steißbeines vor. Dieses Licht verbindet die Vergangenheit mit der Zukunft und kontrolliert alle unsere zeitlichen Prozesse aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Und jetzt schauen Sie alle Lichtquellen an. Sie fließen ineinander und bilden eine einheitliche Lichtstruktur um den ganzen Körper herum.

Dies ist Ihr Lichtkörper, der Raum ihres Lebens. Er entwickelt sich ständig und seine Ausdehnung wird durch Ihre Lebensweise und Ihren Bewußtseinsstand bestimmt.

Sie können ihre Hand ausstrecken und Ihn berühren. Er befindet sich meist in der Entfernung der ausgestreckten Hand und ist äußert elastisch. Es wird empfohlen diese Visualisation täglich zu üben.

Die Zahl ist eine standfeste Form der Steuerung.

Hinter jeder Zahl sieht die ihr entsprechende Vibrations-Struktur[4]. Das gleiche kann man und über Reihenfolgen von Ziffern sagen.

Die, im folgenden gezeigten Ziffernreihen sind aus G. Grabowoj in „Die Methoden der Konzentration auf jeden Tag“ und aus dem Buch der „Wiederherstellung der Gesundheit über die Konzentration auf Zahlen“.

Sie sind mit der Steuerung, die aus der geistigen Sphäre hervorgeht, verbunden.[5] Deshalb trägt die Arbeit mit ihnen zur Entwicklung des Geistes bei. Die Ziffernreihen erfüllen die Aufgabe der Strukturierung des Bewußtseins für die Steuerung der Ereignisse.

Sich auf den Zahlen konzentrierend, sollen Sie sich selbst gleichzeitig bewußt begreifen, den eigenen Organismus empfinden, ihn im Innern sehen, ihn absolut gesund sehen. Das ist für eine schnelle Wiederherstellung des normalen Zustandes wichtig.

---

[4] Frequenzspektrum

[5] s. auch Numerologie, (Doppel- oder Mehrfachbedeutung von Buchstaben und Zahlen in einigen Kulturen

Also: „Wenn man sich auf dem fundamentalen Niveau ausdrückt, so muß man sagen, daß hinter jeder Zahl steht eine geistig - energetische Vibrations- Struktur. Und eben dies gewährleistet ihre Wirksamkeit. Geistig - energetische Vibrations-Struktur steht auch hinter jedem Wort und jedem Laut“.

Im Bewußtsein des Menschen gibt es Bereiche, die hinter jeder Zahl gefestigt sind! Bei der Konzentration auf jede Zahl entstehen Vibrationen in diesen Bereichen Es spielt keine Rolle auf welcher Sprache dieser Zahlen ausgesprochen werden.

Achten Sie auf den folgenden wichtigen Moment:

Man muß verstehen, daß die Effektivität Ihrer Konzentration zum größten Teil von Ihrer Einstellung zu der Konzentration abhängt. Versuchen Sie es, diesen schöpferischen Prozeß zu öffnen. Hören Sie auf Ihre innere Stimme, die Ihnen die praktische Seite dieser Konzentrationen vorhersagt.

Man kann, z.B. eine Ziffernreihe auf dem Papier aufschreiben und sich darauf konzentrieren.

Oder man macht es so: Bei der Konzentration auf der Reihenfolge aus neun Ziffern stellt man sich vor, daß man sich in Zentrum einer Sphäre befindet, wobei sich die Ziffern auf der inneren Oberfläche dieser Sphäre befinden.

Die Information über das Konzentrationsziel, (Heilung des Menschen), kann sich auch innerhalb dieser Sphäre in Form einer Kugel befinden. Stellen Sie sich darauf ein, daß sie die Ziffer herausfinden müssen, die mehr leuchtet.

Nach dem Sie den ersten Gedanken bekommen haben, daß irgend eine Zahl aus der Ziffernreihe, die sich auf der inneren Oberfläche der großen Sphäre befindet, mehr leuchtet als die anderen, dann fixieren Sie diese Zahl. Danach fügen Sie gedanklich die innere Sphäre, die das Konzentrationsziel enthält, und das Empfänglichkeilselement in Form von dieser Ziffer zusammen.

Bei Konzentration auf die Reihenfolge aus sieben Ziffern kann man sich vorstellen, daß die zahlen sich auf der Oberfläche eines Kubus befinden, auf einer von seinen Flächen. Dabei, entsprechend Ihrem Gespür, können Sie so die Zahlen so verschieben, daß der maximale Effekt erreicht wird.

Heilung von beliebigen Krankheiten mit Hilfe von Ziffernreihen.

Diese Methodik der Heilung von Krankheiten unter Verwendung von Ziffernreihen ist einfach und sehr effektiv. Das Herangehen ist in dem Buch;

„Wiederaufbau des menschlichen Organismus durch Konzentration auf Ziffernreihen" von Grigorij Petrowitch Grabowoj beschrieben.

Es werden in diesem Buch ca. 1.000 Krankheitsbezeichnungen genannt und jeder Krankheit wird eine Ziffernreihe zugeordnet.

Diese Ziffernreihen können aus sieben, acht oder neun Ziffern bestehen. Während Sie sich auf eine konkrete Ziffernreihe konzentrieren, heilen Sie sich von dieser Krankheit.

Hier entsteht natürlich die Frage: Warum ist so eine einfache Handlung, nämlich die Konzentration auf Ziffernreihen so effektiv?

Es geht hier um Folgendes. Jede Krankheit stellt eine Abweichung von der NORM dar. Die Normabweichung kann sowohl in den Körperzellen, als auch in den Organen oder in der Funktion des gesamten Organismus bestehen.

Die Heilung von der Krankheit bedeutet einfach nur die Rückkehr zur NORM[6]. Die Ziffernreihen sorgen für diese Rückkehr.

Während Sie mit den Ziffernreihen arbeiten, sich auf sie konzentrieren, stellen Sie sich auf den Zustand ein, der die NORM darstellt. Das Resultat ist die Heilung von der Krankheit.[7]

Zum besseren Verständnis des Vorgangs dieser Heilung hier etwas über das Vibrationssystem von Zahlen.

Unser Leben verläuft rhythmisch. Planeten kreisen in periodischen Bahnen um die Sonne. Für die Erde bedeutet dies einen ständigen Wechsel der Jahreszeiten; Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter.

Die Erde dreht sich um ihre Achse und wir erleben dies als Tag und Nacht.

Auf Mikroniveau-Ebene geschieht das gleiche Elektronen kreisen in definierten Bahnen und rhythmischen Bewegungen um den Atomkern.

Jeder von uns kann seinen rhythmischen Herzschlag hören, in unserem Körper hat jede Zelle ihren eigenen Rhythmus.

Die Gesamtheit aller Zellen im Körper hat wiederum einen eigenen Rhythmus.

Ebenso gibt es auch einen Rhythmus auf dem Niveau der Organbeziehungen untereinander.

In diesem Zusammenhang kann man unseren Organismus mit einem Orchester vergleichen, in dem viele Musiker nach vorgegebenen Noten ein gemeinsames harmonisches Musikstück aufführen.

Ein Musikstück, durch ein Orchester gespielt, klingt anders, als wenn es von einzelnen Musikern auf deren Instrumenten gespielt wird, wobei in diesem Fall zu beachten ist, daß die individuelle Klangwirkung einzelner Instrumente, abhängig von der gespielten Melodie und der individuellen Abstimmung des Instruments, (Klaviere und besonders Streichinstrumente), beim Zuhörer sehr unterschiedliche Emotionen auslösen kann.

Spielt ein einzelner Musiker im Orchester falsch, stört es die Harmonie des Ganzen. So auch im Organismus. Der Rhythmus jedes einzelnen Organs, ja, jeder Zelle im Organismus stört oder harmoniert den ganzen Organismus.

Deshalb sollte kein Teil disharmonisch spielen. Der Klang in unserem Körper sollte immer harmonisch sein. Wenn ein Organ oder eine Funktion des Körpers von der NORM abweicht, bedeutet dies das Entstehen einer Disharmonie des Ganzen, - in der Folge, eine Krankheit.[8]

Wir sind der Dirigent dieses Orchesters der die Harmonie im Körper wiederherstellen kann. Den Rhythmus kann man auch da beobachten, wo er auf den ersten Blick nicht erkennbar ist.

Schauen wir einen Regenbogen an. Wir sehen die schönen kräftigen Farben. Was stellen diese Farben aus wissenschaftlicher Sicht dar?

Unsere Wahrnehmung von Farben basiert auf der Wirkung elektromagnetischer Wellen mit unterschiedlichen Frequenzen. Die Frequenz der Farbe „violett“ ist zum Beispiel eine Verdopplung der Frequenz der Farbe „rot“.

Hinter der Wahrnehmung von Farben stehen immer unterschiedliche Frequenzen, also

---

[6] im Sinne von NORM-alzustand.

[7] Im technischen Sinne ein „Reset“ des Organismus. (s. Dr. W. Ludwig, „Informative Medizin).

[8] Die Folge hieraus ist eine Störung im bioenergetischen, (elektromagnetischen), Frequenzspektrum welches vom Organismus abgestrahlt wird und seinerseits auf dessen Umgebung wechselwirkt.

Vibrationen. Jeder Farbe, jedem Farbton, ist eine bestimmte Frequenz zugeordnet.

Alle Bilder, die wir beispielsweise im Fernseher zu sehen bekommen, sind nur eine Mischung aus drei Farben, rot, grün und blau, wobei sich die Helligkeit der wahrgenommenen Farben aus unterschiedlich starken Signalen der einzelnen Farbanteile ergibt.

Das optimale Bild entsteht für uns, wenn jede der drei Farben in den richtigen Anteilen und der richtigen Helligkeit vorkommt. Jede neue Farbenvariante aus dem Spektrum erzeugt somit einen eigenen Effekt.

Dasselbe läßt sich über Ziffernreihen sagen. Jeder Ziffer kann eine Frequenz zugeordnet werden und jede Ziffernreihe, (Zahl), ist als eine bestimmte Folge von Frequenzen, also Vibrationen, betrachten.

Beispiel: Eine unharmonische Belegung der Sitzplätze im Flugzeug kann die Gesamtbalance der Maschine während des Fluges stören und zur Entstehung unerwünschter Vibrationen oder abdriften führen. Umgekehrt, harmonisiert eine ausgeglichene Plazierung der Passagiere innerhalb der Gesamtmenge vorhandener Plätze das Gesamtsystem und stabilisiert den Flug.

Jetzt wenden wir uns dem Buch mit Ziffernreihen zu. Es besteht aus 27 Kapiteln. Jedes Kapitel betrachtet die Gesamtheit bestimmter Krankheiten.

Die ersten 25 Kapitel enthalten alle bekannten Krankheiten. Nach jeder Kapitelbenennung steht die Ziffernreihe, die sich auf alle in dem Kapitel genannten Krankheiten bezieht, besonders dann, wenn die genaue Diagnose fehlt.

Oft ist nur bekannt, daß eine Erkrankung zu diesem Bereich gehört. Wenn eine Diagnose feststeht, nimmt man die dafür stehende Ziffernreihe.

Das Buch ist so aufgebaut, daß nach Benennen der Krankheit sofort die entsprechende Ziffernreihe zugeordnet ist.

Im 26. Kapitel sind Konzentrationen, (Ziffernreihen) auf unbekannte Krankheiten vorgegeben. Der Körper besteht aus sieben Teilen. Jedem Teil wird eine Ziffernreihe zugeordnet.

Darüber, wie man mit diesen Daten umgeht

Angenommen jemand hat Kopfschmerzen Dann nimmt Er / Sie die Ziffernreihe für den Kopf. Wenn man in mehreren Körperteilen Schmerzen hat dann konzentriert man sich zuerst auf eine und dann auf die anderen Ziffernreihen.

Über Ziffernreihen mit unterschiedlicher Anzahl von Ziffern.

Vergleichen wir die Ziffernreihen, die aus fünf, sieben und neun Ziffern bestehen.

Wenn die Ziffernreihe aus neun Ziffern besteht, dann werden mit Hilfe dieser Ziffernreihe eine oder zwei bestimmte Krankheiten geheilt.

Wenn die Ziffernreihe aus fünf Ziffern besteht, dann werden mit Hilfe dieser Ziffernreihe fünf Krankheiten und mehr geheilt.

Wenn die Ziffernreihe aus sieben Ziffern besteht, dann kann diese Ziffernreihe zehn und mehr Krankheiten heilen.

Eine solche Ziffernreihe verfügt über größere Möglichkeiten als die anderen. Deswegen wurden diese siebenstelligen Ziffernreihen in dem Buch-Katalog von G. P. Grabowoj aufgenommen.

Man kann von Ziffer zu Ziffer gehen oder von den Ziffern an Anfang und Ende der Reihe zur Mitte der Reihe hin.

Während der Arbeit mit den Ziffernreihen kann man sich auf die unterschiedliche Art und Weise konzentrieren. Man kann sich auf jede Zahl gleich lang, oder auf jede Ziffer unterschiedliche Zeit konzentrieren.

Wenn Sie die Dauer der Konzentration auf eine Zahl verändern, verändern Sie auch die Intensität der Wirkung dieser Zahl auf die Heilung. Folglich wirkt die Konzentration dann unterschiedlich.

Sie sollten sich während der Konzentration auf Ihre Intuition verlassen, obwohl der wiederaufbauende Effekt immer erreicht wird.

Hier einige bekannte Krankheiten und die dazugehörigen Ziffernkombinationen zur Harmonisierung und Heilung.

Harmonisierung der Gegenwart .....71042 *Konzentrationsziel benennen*

Harmonisierung der Zukunft:.....148721091 *Konzentrationsziel benennen*

Harmonisierung der Vergangenheit .....7819019425 *Konzentrationsziel benennen*

Pflanzen .....811120218 *Konzentrationsziel benennen*

Tiere .....555142198110 *Konzentrationsziel benennen*

Bei unbekannten Krankheiten den Bezug zum
Körper wählen: Unbekannte Krankheiten allgemein 1884321

Beispiele bekannter Krankheiten:

akute respiratorische Insuffizienz 1257814

akute Herz-Kreislaufinsuffizienz 1895678

akute kritische Zustände 1258912

Alkoholismus 148543292

Allergien 45143212

Arteriosklerose 54321898

Arthritis 8111110

Arthritis, rheumatoide 8914201

Alkoholsucht 148543292

Anämie 48543212

Augenkrankheiten 1891014

Asthma bronchiale 8943548

Atemwegserkrankungen 5823214

Berufskrankheiten 4185481

Bewegungs-Stützapparat- Erkrankung 514218873

Blutsystem- Normalisierung 148542139

Blut-Normierung Biochemie 514832189

Blutdruck hoher 8145432

Blutdruck niedriger 8143546

Blutsystemerkrankungen 1843214
Bindegewebserkrankungen, diffuse 5485812
Bronchitis- akut 4812567
Bronchitis chronisch 4218910
Chirurgische Krankheiten 18574321
Craniomyopathie 8421432
Darmkolik 8123457
Diabetes mellitus 8819977
Durchblutungsstörungen Herz 1454210
Durchfall 81234574
Drogenabhängigkeit 5333353
Depression manische 514218857
Eierstockentzündung 5143548
Epilepsie 1484855
Fettleber, chronisch 5143214
Frauenkrankheiten 1489145
Gallensteinerkrankung 0148012
Gastritis 5485674
Gastritis akut 4567891
Gastritis chronisch 5489120
Gefäßverschluß arterieller 81543213
Gelenke- Erkrankung 5421891
Gelenke- Korrekturen 8144855
Gerstenkorn 514854249
Gesichtslähmung, Fasziadis 518999955
Glaukom 5131482
Gürtelrose 51454322
Gicht der Großzehe 8543215
Haut- und Geschlechtskrankheiten 18584321
Hepatitis A und B 5412514
Herzstillstand 8915678
Herzrhythmusstörungen 8543210
Herzschmerzen 8124567
Herzinsuffizienz 8542106
HNO - Krankheiten 1851432
Herzinfarkt 8914325
Herzkranzgefäße 1454210

Hämorrhoiden 58143219
Hypertonie- arterielle 8145432
Impotenz 8851464
Infektionskrankheiten 5421427
Kinderkrankheiten 18543218
Kinderlosigkeit 9918755
Kreislaufsystemkrankheiten 1289435
Knochenbrüche 7776551
Kollaps 8914320
Kopf- und Nackenverspannung 8421432
Kritische Zustände 1258912
Koma 1111012
Krampfadern 4831388
Krämpfe 51245424
Kreislaufinsuffizienz 85432102
Kurzsichtigkeit 548132198
Laborwerte- Verbesserung 1489999
Leberinsuffizienz 8143214
Leberzirrhose 4812345
Lebensmittelvergiftung durch bakterielle Toxine 5184231
Lungenödem 54321112
Lymphe- geschwollene Knoten 4845714
Migräne 4851485
Multiple Sklerose 51843218
Morbus Bechterew 4891201
Myom 51843216
Nasenbluten 65184321
Nachtblindheit 5142842
Neurodermitis 1484857
Nervenkrankheiten 148543293
Netzhautablösung der Augen 1851760
Nieren- und Harnwegkrankheiten 8941254
Nierenkolik 4321054
Nierensteinerkrankung 5432143
Niereninsuffizienz, akute 8218882
Normierung Laborparameter 1489999
Normierung Blutsystem 148542139

Normierung Urin 1852155
Normierung Magensäfte 5148210
Normierung Speichel 514821441
Normierung Gallensäfte 514852188
Normierung Biochemie Blut 514832189
Ohrenschmalzpropf 48145814
Osteoarthrose, verformende 8145812
Orthopädische Erkrankung durch Traumata 1418518
Parkinson 5481421
Psychische Krankheiten 8345444
Rheumatismus 5481543
Regelblutungen, schmerzhafte 4815812
Rheumakrankheiten 8148888
Schock- traumatisch 1895132
Sehnenscheidenentzündung 1489154
Sepsis 58143212
Schilddrüse (endokrine Erkrankungen) 1823451
Schlafstörungen 514248538
Schnupfen 5189912
Schuppenflechte 18543214
Sexualstörungen 1818191
Sexuelle Störung psychisch bedingt 2148222
Sucht Raucher-Nikotin 1414551
Stoffwechselkrankheiten 1823451
Stau (Auflösung) 52025
Tumorkrankheiten 8214351
Übergewicht 4812412
Vergiftungen 4185412
Vegetative Dystonie 8432910
Verstopfung 5484548
Verbrennungen 8191111
Verdauungskrankheiten 5321482
Vergiftung, akute 4185412
Verrenkungen 5123145
Warzen 5148521
Wespen- und Bienenstiche 9189189
Wirbelsäule, Nacken-Probleme 5481321

Wunden 5148912

Zahn- und Mundhöhlenerkrankungen allgemein 1488514

Abszeß 518231415

Blutungen nach Zahnentfernung 8144542

Zahnschmerzen, akute 5182544

Karies 5148584

Parodontose 58145421

Parodontitis 5182821

Pulpitis 1468550

Zahnstein 514852182

Zahnfraktur 814454251

Zeckenenzephalitis 7891010

Zysten im Zahnfleisch 514218877

Zahlenreihen für Ereignisse (von Grigorij Grabowoj)

Ewiges Leben 1489999

Allgemeine Auferstehung 1798391

Allgemeine Rettung 14111963

universelle Zahlenreihe für die
Steuerung von Ereignissen 942181942

Verbreitung von Kenntnissen auf der Erde 9721854218

Selbstaufbau des KÖRPERS 9187948181

Verbesserung des Gedächtnisses 5893240

Entwicklung höherer Intuition 35986

Richtiges Verarbeiten von Informationen 5555555

Schnelle Hilfe 938179

Schutz gegen Terroranschläge- Bomben 718914391

giftige Gase 99817

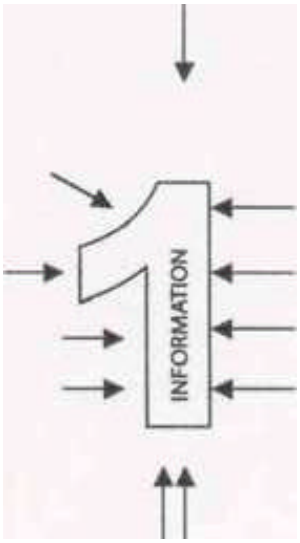
chemische Waffen 3194217

Schutz gegen virale Erkrankungen -
(z.B. Schweinegrippe und Vogelgrippe) 7794218

Normalisierung von Haushaltsproblemen 137142133914

Methode des Auspressens des Ereignisses aus einer Ziffer

Wir wählen uns eine beliebige Ziffer aus und stellen uns diese in räumlicher Form vor, so daß wir etwas hineinschreiben oder -denken können. Nehmen wir das Beispiel der Eins, den Ursprung die Zahl des Schöpfers.



Jetzt schreiben wir real oder gedanklich das gewünschte Ereignis in die Ziffer, welches wir in unsere Realität holen wollen. Wir können dabei die ganze Innenfläche der Zahl nutzen.

Zum Beispiel, neuer Arbeitsplatz, oder neues Auto, oder neue Wohnung...

Dann pressen wir diese Struktur der Zahl gedanklich von allen Seiten so zusammen, daß sie zu einem Punkt wird.

Dieser Prozeß der Kompression preßt das nötige Ereignis heraus und es erscheint. Es reicht vollkommen aus, sich diesen Vorgang vorzustellen.

Für Menschen, die schwer visualisieren können, gibt es auch eine andere Methode. Sie nehmen ein Blatt Papier, zeichnen eine Eins, schreiben die konkrete Aufgabe in die Zahl und knüllen das Papier fest zusammen. Damit leiten Sie den gleichen Prozeß mit der gleichen Wirkung ein.

Das geistige Prinzip besteht im Auspressen der nötigen Information, (gewünschtes Ereignis), in die Realität. „Ich presse dieses Ereignis in meine Realität“

Technik der Konzentration auf die Zahl Drei

Diese Technik stützt sich auf ihre Logik, auf eine deutliche Wahrnehmung der Realität, wenn Sie genau wissen, daß es Ihre Zukunft gibt.

Worin besteht der Sinn?

Sie bereiten sich z.B. auf das Einkaufen vor. Sie wissen genau was sie machen werden: Sich anziehen, Geld einstecken, die Tür öffnen, die Tür schließen, zum Geschäft gehen, dort jene Produkte kaufen die Sie brauchen, wieder nach Hause zurückkehren usw.

Das heißt hier ist das Element der Logik anwesend. Wenn Sie den logischen Pfad genau aufgebaut haben, haben Sie auf der Ebene der Logik einen Ereignisverlauf.

So verläuft auch der Prozeß wenn man sich auf die Zahlen 1=Anfang, 2=Handlung und 3=Ergebnis, konzentriert.

Die Konzentration auf die Ziffer „Drei“ gibt uns eine Möglichkeit gedanklich ein logisches System von Möglichkeiten zu sammeln. Wir wissen, daß die Ziffer „Drei“ in den logischen Ablauf einer beliebigen Handlung einträgt. Konzentrieren wir uns mit der Ziffer 3 darauf, sind wir in der Lage eine beliebige Situation zu normieren.

Binden Sie sich nicht ausschließlich an ein konkretes Ergebnis. Wenn das Ergebnis eine ewige Entwicklung ist, müssen Sie wissen, daß es die ewige Entwicklung gibt.

Versuchen Sie es so zu begreifen: Die Lösung ihres Problems liegt möglicherweise auf dem Weg zum Ergebnis, und das Ergebnis selbst betrifft Sie nicht.

Wenn Sie sich gleich an das Ergebnis binden, so verpassen Sie den ganzen Prozeß der Entwicklung der Handlung. An der Basis, dort wo die Handlung beginnt, beginnt auch die logische Entwicklung der Lösung.

Das Ergebnis sollte sein, daß sie über den logischen Fortschritt des Ereignisses beginnen Kenntnisse anzusammeln die zur Lösung führen. Es ist ein Erkenntnisprozeß über die Entwicklung des Ereignisverlaufes.

Diese Technologie ist einfach und baut auf einer logischen Kette von Ereignissen auf, die verschiedene Entwicklungsvarianten anbietet. In der Zahl Drei wird die Logik des Schöpfers mit der Logik des Menschen gekreuzt. Nur die Zahl Drei verfügt noch über dieses einzigartiges Wissen. Sie sehen, welche Vielfältigkeit in der Struktur der Arbeit mit Zahlen möglich ist.

Man kann auf niemand die Aufgabe seiner Heilung verlegen.

Lidia Sunzeva:

1983 habe ich eine Virus-Erkrankung des Rückenmarks erlitten, als Folge hat es zu der zusammenpreßten Struktur im Inneren des Stammes des Brustkorbes von Rückenmark geführt. Langsam begann das Rückenmark sich zu trennen und kleiner zu werden. Die Kraft in Armen und Beinen wurde schwächer, und in 5 Jahren konnte ich mich aufrecht nicht mehr als 2-3 Stunden halten. 1988 wurde ich in die 2. Stufe der Invalidität eingeordnet. Die Ärzte sagten mir, daß die Krankheit unheilbar ist und daß ich noch 2-3 Jahre zu leben habe. Ich war anderer Meinung und habe die Suche nach Heilmethoden nicht aufgegeben: Ich habe es mit Kräutern, Medikamenten, Physischen Prozeduren, Kristalltherapie mit positiven Einstellungen versucht. Aber alle diese Methoden hatten eine kurzzeitige Wirkung. Ich wollte jedoch die vollkommene Genesung und eine ganzheitliche Aktivität. 1993 wurde mit Hilfe der Tomographie die genauere Untersuchung des Rückenmark-Stammes möglich. Die Ärzte stellten die Diagnose Bandscheibenvorfall 7mm groß, (L5-S1).

Ich habe verstanden, daß 10 Jahre Heilungsversuche mit der traditionellen Medizin zu nichts geführt haben. Fast schon die Hoffnung aufgegeben, habe ich angefangen mich mit geistigen Heilmethoden auseinanderzusetzen. Habe selbständig begonnen verschiedene geistige Literatur zu lesen. Anfang 2003 habe ich in der Buchhandlung ein Buch von G. Grabowoj „Die Wiederherstellung des Organismus des Menschen durch Konzentration auf Zahlen", wo viele Diagnosen aufgeführt waren und neben jeder Diagnose eine Zahlenreihe stand. Am Ende des Buches war geschrieben: „Ein solches System ermöglicht mit Hilfe der Konzentration auf Zahlen abhängig von einer konkreten Diagnose den Menschen zu heilen oder die Gesundheit prophylaktisch wiederherzustellen und dabei auch die Wiederherstellenden Abhängigkeiten zwischen verschiedenen Diagnosen zu bekommen."

Ich habe mich entschieden diese Methode an mir zu probieren. Als ich nach Hause gekommen bin habe ich alle meine Diagnosen links auf einem Blatt Papier geschrieben und rechts neben jeder Diagnose habe ich Ziffernreihen aus dem Buch aufgeschrieben. Im Laufe von drei Monaten, jeden Morgen habe ich damit begonnen, daß ich hunderte Male diese Ziffernreihen ausgesprochen, mir visuell sie vorgestellt habe und gesungen habe. Dabei habe ich die wörtlichen Worte der Diagnosen mit einem weißen Blatt Papier abgedeckt und habe sie nicht mit meinem Bewußtsein fixiert.

Normalerweise werden die Zahlen von allen Menschen als harmonisch empfunden Und das erste Mal nach vielen Jahren, beim vielen Malen aussprechen der Zahlen habe ich

mehr und mehr begonnen mich komfortabel zu fühlen. Die Arbeitsfähigkeit hat sich bei mir wiederhergestellt, es ist bei mir Sicherheit meiner Handlung entstanden, die Lebenseinstellung wurde optimistischer, ich konnte mich jetzt viel länger aufrecht halten.

Im Sommer 2003 hat eine Freundin eine Kopie des Buches von G. Grabowoj „Die Methoden der Konzentration für jeden Tag“ mitgebracht. Ich habe begonnen sie jeden Tag durchzulesen und alle Ereignisse für den Tag in einem positiven Aspekt zu formieren. Nach einem Monat solcher Konzentrationen haben sich in meinem Leben positive Veränderungen begonnen zu bilden. Mir wurde angeboten in einem Heilzentrum als Psychologe zu arbeiten, nach einer Pause von 15 Jahren bin ich zu meiner professionellen Tätigkeit zurückgekehrt,

Im August 2003 habe ich das Buch von G. Grabowoj „Das einheitliche System des Wissens“, eine einfache mehrmalige Durchlesung dieses Buches hat zu einem Verständnis dessen geführt, daß jedes von uns bewußt wahrgenommene Information wirkt auf die Entwicklung und Veränderung der Eiweiße Struktur unseres Körpers und Geschehnisse in der Umgebung. Die Veränderung der Negativen Information meiner Vergangenheit habe ich selber gelernt durch die Sphären zu machen, mit den Methoden der Arbeit der Seele und des Bewußtseins, da das Licht der Seele und Bewußtseins überall ist und ewig verteilt, geben diese Methoden einen heilenden Effekt für ewig in den unendlichen Prozessen der Entwicklung. Und hier beginnt eine Regel einzusetzen: Je mehr ich meine Gesundheit wiederherstelle mit Hilfe der geistigen Methoden, so schneller wird meine Nachlaßlinie wiederhergestellt meine Verwandten in der nächsten Generation werden gesünder.

Im November 2003 habe ich begonnen ein weiteres Buch von G. Grabowoj zu studieren: „Die angewandten Strukturen des schaffenden Bereichs der Information“; Dieses Buch ist ein Autoreferat seiner Dissertation und wurde auf der Basis der Ideen geschaffen, daß die wissenschaftliche Kenntnisse schöpferisch sind. Mir ist ein tiefes Verständnis dessen gekommen, daß die Informationen mit dem realen Leben unzertrennlich verbunden sind und daß jedes Symbol ob es geometrisch oder verbal ist ein Spiegelbild vieler Realitäten ist. Das heißt „ein Symbol wegzuradieren[1]' bedeutet „die Realität umzuwandeln", „ein Symbol zu verschieben" bedeutet „die Realität zu verändern" und „ein neues Symbol zu schaffen" bedeutet „neue Realität zu schaffen".

Als ich die verbalen Formulierungen meiner Diagnosen durch Ziffernreihen ersetzt habe und sie hunderte Male wiederholte, habe ich real die negative Information in meinem Bewußtsein durch die harmonische verändert. Anfang 2004 habe ich begonnen die fundamentale Arbeit von G. Grabowoj „Die Wiederbelebung von Menschen und das ewige Leben sind von nun an unsere Realität" zu studieren und nach mehrmaligem Durchlesen dieses Buches alle meine kaleidoskopischen, geistigen Kenntnisse sind zu einem einzigen Wissen zusammen geflossen. Der Prozeß der Erkenntnisse selbst, der fundamentalen Regeln, die in diesem Buch als Methoden und Prinzipien der Wiederbelebung aufgeführt sind, stellen die Gesundheit wieder her und normieren die ganze Lebens-Ereignis-Reihe.

Das hat mir ermöglicht zu verstehen, daß unser physischer Körper, ein äußerst schwieriges Wellensystem ist, welches die Eigenschaft hat sich wiederherzustellen. Das sich selbst einstimmen, sich vervollkommnen kann. Dann aber, wenn unser Bewußtsein ständig im Zustand der NORM in ewiger Entwicklung des Lebens funktioniert, „Wer die fundamentalen Regeln kennt, der hat einen unendliches Status in der Entwicklung“ sagt G. Grabowoj. Uns die Liebe und Licht des Wissens schenkend, unternimmt er den Prozeß des persönlichen Wachstums jeden Menschen, Nach 15 Jahren haben die Ärzte mit den gleichen Instrumenten festgestellt, daß der Zustand meines Rückenmarkes vollkommen in NORM ist!

Das Gebiet der schaffenden Information.

Das Gebiet der schaffenden Information befindet sich zwischen der metrischen Sphäre der Seele und der fünfmetrischen Sphäre unseres Bewußtseins. Um das Gebiet der schaffenden Information zu steuern, gehen wir in unsere Seele. Wir sprechen aus „Ich trete in meine Seele ein". Dadurch geraten wir gleichzeitig in dem Punkt der Archivierung der Seele. (Abb.6).

Aus der Seele geht immer die Information als Strom des Lichtes. Wenn wir die Information eintragen, bildet sich eine 5-Meter lange Sphäre (Abb.3). Die innere Seite dieser 5-meterlangen Sphäre hat eine Spiegelfläche und faktisch sieht jeder Mensch einen Film über sich selbst.

Jeder Mensch kann jene Information aufbauen, die ihm nötig ist. Man kann die Information zur besten Seite ändern. Die Welle wird von der inneren Wand der 5-Meter langen Sphäre gespiegelt, kehrt auf die metrische Sphäre zurück und geht weiter auf den physischen Körper des Menschen. Weiter gibt es einen umkehrbaren Prozeß, die Welle kommt zum Menschen zurück.

Das geschieht ununterbrochen. Dort wo sich die Wellen synchronisieren, entsteht eine stehende Welle (Abb. 4). Auf der stehenden Welle entstehen die Bildschirme unseres Bewußtseins.

Auf den 25. Bildschirm entsteht die Materie, es entsteht eine Materialisation. Der Mensch wird auf den 25. Bild aufgebaut. Deshalb ist in der Werbung das 25. Bild untersagt.

Der Mensch besteht aus dem verdichteten Licht, und die Materie wird aus dem verdichteten Licht aufgebaut.

Die Bilder gehen mit einer riesigen Geschwindigkeit voran und auf den 25 Bildschirmen entsteht die Materie / Realität.

Es entsteht jene Realität, die wir mit Ihnen sehen. Deshalb, die Information im positiven Aspekt ändernd, ändern wir die Bildschirme des Bewußtseins.

Die positive Information geht in den physischen Körper über, es werden positive Ereignisse um uns herum aufgebaut und es entsteht eine Umwandlung der Welt im Allgemeinen.

Arbeiten mit dem Gebiet der schaffenden Information

Nehmen wir eine beliebige Information die um den Menschen existiert. Wir werden auf dem Beispiel der Epidemie der Grippe untersuchen, wie man diese Information umwandeln kann.

Zuerst gehen wir auf die Mikro-Ebene hinaus. Wozu? Der Mensch im Bezug auf das Gebiet der Krankheit. (das Gebiet der Stadt, des Landes), ist die Mikro-Ebene. Damit die Information der Epidemie den Menschen nicht unterdrückt, gehen wir auf die Makro-Ebene hinaus, daß heißt wir steigen höher als diese Ebene hinaus. Der Mensch auf der Makro-Ebene ist genauso wie hier, aber im Verhältnis sehr groß.

Um auf die Makro-Ebene hinauszugehen, sprechen wir einfach aus: „Ich gehe auf die Makro-Ebene hinaus“. Wir stellen uns im Punkt der Archivierung auf und bauen die Information über die Umgestaltung der Epidemie der Grippe, dort, wo sie verläuft. Weiter beginnen wir, das Gebiet zu schaffen, das für die Epidemie der Grippe verantwortlich ist.

Das Gebiet entsteht zwischen dem äußerlichen Segment der kleinen Sphäre und dem inneren Segment der großen Sphäre.

Wir sprechen aus: „Wir sehen das Segment, das verantwortlich ist für die Information über die Grippe auf der kleinen Sphäre“.

Wir markieren dieses Segment, „Wir sehen das Segment, das verantwortlich ist für die Information über die Grippe auf der großen Sphäre“. und markieren es auch.

Auf der Ebene des Gedankens verbinden wir diese beiden Segmente. Die Segmente verbinden wir durch das Zeichen Jesus Christus, der Buchstabe X (Abb.1). Auf diese Weise haben wir das Gebiet der schaffenden Information über die Grippe bekommen.

Wir beleuchten einfach diese Information, oder wir löschen sie. Weiter tragen wir eine neue Information: „Es gibt keine Grippe“, ein und stellen die „NORM" über dieses Gebiet (Abb. 2). So haben wir die Information über die Makro-Ebene auf dem Gebiet der Epidemie geändert. Was tragen wir noch in dieses Gebiet ein? Wir tragen die Zeit, (Zahl, Monat, Jahr), ein und schicken es in die Unendlichkeit.

Wir haben das zeitweilige Intervall aufgestellt, von dem diese Information sich in der Welt zu verbreiten beginnt. Wenn wir kein zeitweiliges Intervall aufstellen, dann wird diese Technologie nur vier Stunden arbeiten.

Die Information über ein beliebiges Problem wird auf dieselbe Weise aufgebaut.

Zum Beispiel stellen wir die Wirbelsäule wieder her. Man kann sowohl von der Makro-Ebene als auch des ganzen physischen Körpers arbeiten. Also, im Punkt der Archivierung der Seele stehend; wählen wir das Segment aus, das die Information über die Wirbelsäule, (über die Leber), auf der kleinen und auf großen Sphäre trägt. Auf der Gedanken-Ebene verbinden wir diese beiden Segmente.

Wir bekommen das Gebiet der schaffenden Information über die eigene Wirbelsäule und beginnen es umzuwandeln. Wir entfernen die negative Information, die die Wirbelsäule durchdrückt, zerstört oder deformiert hat. Was machen wir?

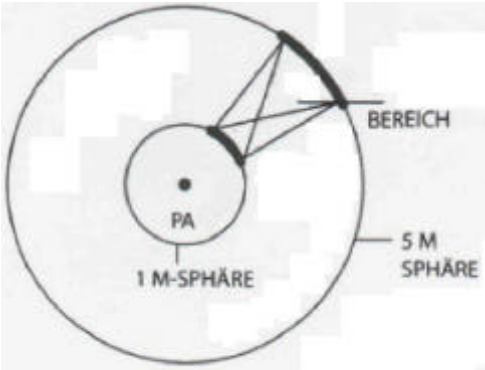


ABB. 1 (PUNKT DER ARCHIVIERUNG)

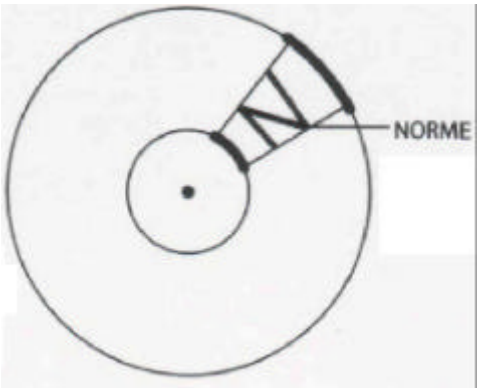


ABB. 2

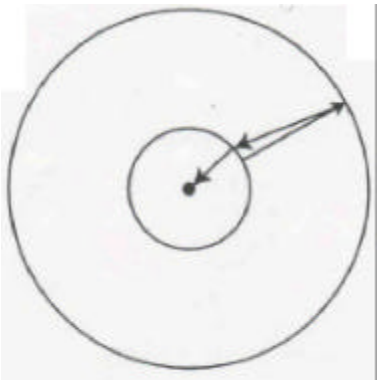


ABB. 3

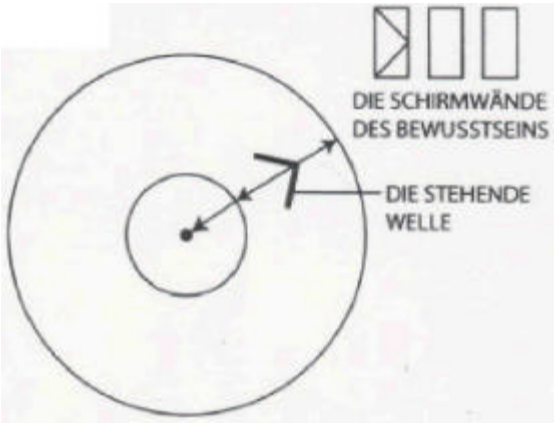
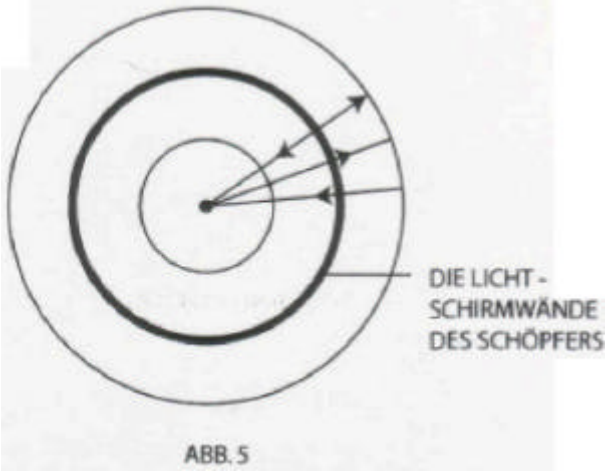


ABB. 4



Gedanklich löschen wir die negative Information und tragen dorthin die NORM der Gesundheit und die Zeit ein. Kaum haben wir die Zeit eingestellt, wenn auch nur in eine Zelle, ändern wir schon die Realität in eine bessere Richtung.

Kaum haben wir mit unserem Bewußtsein eine Zelle angerührt und die Zelle eingestellt, beginnt sofort die Veränderung der Zelle in bessere Richtung. Das Prinzip der Arbeit des zeitweiligen Intervalls ist von Gott so gelegt die Zeit zusammenpressend, oder ausbreitend wandeln wir den Raum in eine bessere Richtung um.

Als die Welt aufgebaut wurde, wurde der Beschluß vom kollektiven Bewußtsein der Menschen, Tiere, Pflanzen und Gott über die Bildung gerade solcher Welt gefaßt. Dieses Wissen wird auf der Erde zum ersten Mal gegeben.

Warum ändert sich das kollektive Bewußtsein sehr langsam? Während der Evolution ging der Mensch oft nicht den Weg Gottes, manchmal auch gegen Gott. Deshalb ist beim Menschen in der Seele anstelle des Lichtes die Leere und die Dunkelheit, die man mit Licht der neuen Kenntnisse ausfüllen muß.

Die Strahlen oder der Strom des Lichtes geht aus der Seele, aus dem Punkt der Archivierung der Seele. Es sieht wie die Sonne aus. In diesem Strom entwickelt sich die ganze Welt, die uns umgibt, die wir um uns herum sehen.

Die ganze physische Welt in der wir existieren, leben und uns fortbewegen, formiert sich eben in diesem Gebiet. Faktisch die ganze physische Welt tragen wir auf uns, Sie befindet sich um uns herum auf einer Entfernung von 5 Meter.

Der Punkt der direkten Steuerung des Gebietes der schaffenden Information.

Um das Gebiet der schaffenden Information zu steuern, bauen wir den Punkt der direkten Steuerung.

Den Punkt der direkten Steuerung gibt die Kreuzung des Strahls des Lichtes des heiligen Geistes und des Strahls des Lichtes der Seele. Bezüglich des physischen Körpers ist das Gebiet des heiligen Geistes das Gebiet des Herzens, die Seele befindet sich etwas oberhalb des Sonnengeflechts.

Den Strahl vom Gebiet des heiligen Geistes in Richtung der Seele leitend und von der Seele den Strahl in Richtung des Geistes bekommen wir den Punkt der direkten Steuerung des schaffenden Gebietes der Information. Um das Gebiet der schaffenden Information zu steuern, stellen wir uns in diesen Punkt und bauen die ganze Information auf, die wir brauchen über das Gebiet der schaffenden Information. Wie entsteht die Information auf diesem Gebiet.

Die Konzentration auf den Punkt:

Die Absonderung des Phantoms.

Die Methodik der Ausführung.

1. Konzentrieren Sie sich auf den Punkt, der von Ihnen auf einer Entfernung von zwei drei Metern befindet, bis Sie merken, daß um diesen Punkt eine dynamische Phase entsteht - die Phase des Leuchtens.

   Alles Materielle ist auf dieser Welt aus konzentriertem Licht geschaffen. Sie sehen dieses Licht, das überall ist, in allem, und das niemals erlischt. Schauen Sie weiter hin, bemühen Sie sich, das Auge vom leuchtenden Punkt nicht abzuwenden, und Sie werden sehen, wie neben dem Punkt einige helle Sphären entstehen, sie werden sich immer schneller und schneller um das leuchtende Zentrum bewegen.

2. Der Punkt der Information ist in Anregung gekommen, und um diesen Punkt sind Energien entstanden, die, durch das Bewußtsein des Menschen durchgehend, die Eigenschaften der Psychophysik erlangen und die Fähigkeit, die Realität einer anderen Ebene zu schaffen.

   In diesen Moment wird der schwarze Punkt als ob vom Papierblatt abgetrennt erscheinen. Auf dem Hintergrund erscheint die Empfindung eines geöffneten Raumes, der Tiefe. Der Punkt schwebt einfach und kann sogar die eigene Lage unter dem Einfluß des Gedankens ändern.

3. Auf der nächsten Ebene der Konzentration auf den schwarzen Punkt ist es besser, die Konzentration auf einen hellen Punkt zu verschieben, (weiß, gelb, goldig, silbern usw.).

   Die Arbeit mit hellen Punkten hat ihre Besonderheit - bei der Konzentration erscheint der Effekt des Blinkens. Das Objekt erscheint zuerst, dann verschwindet es wieder. Und um ihn herum gibt es auch eine helle Krone des Leuchtens, - das heißt der Bereich neben dem Punkt wird viel heller, als das ganze übrige Blatt.

   Es leuchtet einfach. Das bedeutet, daß unter Ihrem Blick das Licht konzentriert, verdichtet, und selbst zu einer Sphäre wird. Er geht zum Stadium des Korpuskels über, (des angehaltenen Lichtes), durch sich die unsichtbaren Objekte der Welt zeigend, - Atome, Moleküle usw.

   Es ist der Mechanismus, der Erscheinung der unsichtbaren Welt. Diese Übung ist auch gut für die Prophylaxe der Insulte.

Technologien der Verjüngung:

Sie nehmen ein Foto auf dem Sie jung und glücklich sind. Sie halten es vor sich auf dem Niveau der Augen. Im Abstand zwischen Ihrem Gesicht und dem Foto auf der Ebene der Stirn stellen Sie sich die

Ziffernreihen: 2145432 und 2213445 vor

und konzentrieren sich auf sie. Sie müssen zusätzlich diese Ziffernreihen mit silbernem - weißen Licht beleuchten, (wie eine Neon-Werbung). Der Einfachheit halber können Sie diese Ziffernreihen auf das Foto über dem Kopf schreiben.

Während der Konzentration erinnern Sie sich an die glücklichsten Momente in der Jugend, der Gegenwart und der Zukunft.

Sie können es mehrmals am Tag wiederholen, bis es im Bewußtsein gefestigt wird. Weiter kann man alles nach der Einbildung machen.

Die energetische Reinigung von Räumen

Negative oder verbrauchte Energien sammeln sich immer in den Ecken eines Raumes. Wir stellen uns in jeder Ecken des Raumes oben wie unten, eine Sphäre vor. Dann visualisieren wir in der Mitte des Raumes eine große Sphäre. Wir verbinden gedanklich die kleinen Sphären aus den Ecken mit der großen Sphäre in der Mitte.

Anschließend visualisieren wir, daß die negativen Energien des Raumes von den kleinen Sphären in die mittlere Sphäre fließen und von dort in einem Energiestrom nach oben in die Ebene des Schöpfers fließen und dort umgewandelt werden.

Wir sprechen aus: „Wir sammeln die negativen Energien und schicken sie für die Umwandlung in die Unendlichkeit“.

Die Wirbelsäule und die energieinformative Punkte.

Man kann sich einen Menschen ohne Wirbelsäule nicht vorstellen. Die Wirbelsäule bildet und stützt die gesamte materielle Struktur des menschlichen Organismus. Deshalb treten häufig Probleme mit der Wirbelsäule auf. Die Ursache sind Fehler in der Ermittlung der Lebens-Position.

Krankheiten der Wirbelsäule sind Störungen der Basis-Stützen des Zusammenwirkens mit der Welt. Es soll eine Harmonie mit der Welt geben unter Beibehaltung der Unabhängigkeit.

Die Tendenz der Welt zu diktieren, entspricht der Unterordnung der Welt mit Deren Verlust der Unabhängigkeit und führt zu Krankheiten der Wirbelsäule.

Alle geistigen Technologien machen wir auf der Steuerung des Wortes, (Mental). Entlang der Wirbelsäule des Menschen befinden sich energieinformative Punkte. Zu diesen Punkten kommen Energie und Information. Im Normzustand befinden sich energieinformative Punkte im Halsbereich auf eine Entfernung 2 cm und in anderen Bereichen 2,5 cm von der Oberfläche des physischen Körpers entfernt.

Wenn eine negative Information herankommt, (z.B. Konflikte bei der Arbeit oder in der Familie), ändern die Punkte ihre Position, - beginnen sich in den physischen Körper des Menschen einzudrücken und beim Menschen entstehen Schmerzen, Unbehagen, das Gefühl der Schwere.

In jedem Wirbel, innen in der Rückenmarkflüssigkeit befinden sich Sphären. Der Punkt, die negative Information bekommend, beginnt, sich in den physischen Körper einzugehen, (einzudrücken) und beginnt auf die Sphäre im Wirbel zu drücken.

Was geschieht? Die Sphäre soll sich deutlich in der Mitte der Wirbelsäule befinden. Die negative Information beginnt die Sphäre durchzudrücken, die Sphäre beginnt, sich von Ihrer ursprünglichen Stelle zu verschieben.

Die bedeutsamsten Punkte: 3’er, 6’er und 7’er Halswirbel, 8’er Brustwirbel, - das sind die am meisten durchgedrückte Punkte. Eben zu diesen Punkten geht ein riesiger Strom an Information, es sind die empfänglichsten Punkte.

Über die energieinformativen Punkte kann man diagnostizieren, wo sich die Krankheit befindet. Wenn die Brustwirbel durchdrückt sind, so befindet sich die Krankheit in inneren Organen des Menschen. Wenn es ein Durchdrücken im dritten Halswirbel gibt, so empfinden viele auf der physischen Ebene, als ob irgend etwas stört, man will diese Stelle reiben, es beginnt, zu schmerzen.

Der Nacken, das heißt wenn sich bei Ihnen Unbehagen äußert, Schmerzen im Hals oder im Brustbereich, beginnen Sie zu analysieren, woher und welche Information auf Sie

drückt. Der Halsbereich ist die äußere Welt, die Information aus der äußeren Welt, die Makro-Ebene, niedriger als die Information, die für die innere Welt bestimmt ist. Das heißt, wenn Sie nichts sehen, aber den Druck im Halsbereich der Wirbelsäule empfinden, dann arbeiten Sie auf der Steuerung mit dem Wort.

Sprechen Sie aus: „Ich wandle die negative Information um, die auf mich von der Makro-Ebene, (oder aus der äußeren Welt), drückt, von meinem physischen Körper um. Ich gebe den Impuls von meinem physischen Körper nach allen negativen Verbindungen, die auf mich drücken, auf die Umgestaltung der negativen Information“.

Es gibt eine Information, die als negative Information aus der äußeren Welt drückt. Die äußerliche Welt im Bezug auf den Menschen ist der Makrokosmos. Sie können auch auf die Makroebene hinausgehen. Wie?

Sie sprechen aus: „Ich gehe auf die Makroebene hinaus und von meinem physischen Körper gebe ich einen Impuls nach allen negativen Verbindungen, die mein physischer Körper diagnostiziert“.

Was geschieht? Vom Körper beginnt sich das Licht auszubreiten. Aber da Sie auf die Makroebene hinausgegangen sind, für den Menschen, (sein Verständnis), ist es der Kosmos, dann befinden Sie sich auf der höheren Ebene des kollektiven Bewußtseins und können die Information umwandeln.

Man kann vom physischen Körper aus arbeiten. Aber zeitlich wird es länger dauern. Es wird erforderlich sein, die Formel mehrmals auszusprechen. Wenn Sie auf die Makroebene hinausgehen, stehen Sie einige Stufen höher. Das Licht, das von Ihnen kommt, beginnt, die negative Information umzuwandeln, die von außen auf Sie drückt.

Was die innere Struktur betrifft, d.h. wenn die Information in den Organismus eingegangen ist, dann gibt es schon die Punkte des Durchschlags. Wenn die Information auf den Menschen drückt, aber nach innen noch nicht durchgedrungen ist, so gibt es beim Menschen noch keine Erkrankungen der inneren Organe.

Das heißt in Ihrer Sphäre gibt es Punkte des Durchschlags. Sie sehen wie Punkte, sogar Löcher in Ihrer Sphäre aus. Nach allen Punkten des Durchschlags muß man die Regeneration geben.

Das heißt ein „Pflaster" auflegen. Man kann die Punkte des Durchschlags mit silbernweißen Licht „zukleben“. Es ist das Licht des Heiligen Geistes. Das Licht des Geistes des Menschen ist rosa. Und die Erscheinungsform des Menschen durch den Geist ist rosa Licht. Man kann auch durch seinen Geist aufbauen, aber besser ist es durch den Heiligen Geist zu bauen.

Wir bauen das „Pflaster“ mit Licht des Heiligen Geistes auf. Und auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers gehen wir die Regeneration, die NORM auf die Punkte des Durchschlags. Wenn wir die Punkte des Durchschlags weggemacht haben, - auf dieser Weise entfernen wir die Krankheit von jener Struktur, mit der sie zum Menschen geht.

Die Krankheit entwickelt sich immer nach der Spirale. Hier ist der Punkt aus dem sie sich entwickelt. Aber Sie, - die Spirale, kann sich ausdehnen, oder eng voranschreiten. Aber, im Kegel, ist es immer die Spirale. An einer Stelle entstanden, kann sich die Krankheit an ganz anderer Stelle entwickeln.

Zum Beispiel, der Punkt des Durchschlags befindet sich im Bein, und die Krankheit erscheint im Bereich der Brust, oder der Nieren. D.h. wenn wir den Punkt des Durchschlags zugemacht haben, haben wir die Krankheit abgeschnitten. Was geschieht? Die Krankheit, ohne Nahrung, beginnt sich in die rückgängige Richtung zusammenzurollen. Es geschieht auch nach der Spirale. Der Mensch beginnt sich wiederherzustellen.

Wie sich die Krankheit entwickelt hat, genauso geht sie nach den Etappen weg. Was bedeutet es? Viele haben dieselben Empfindungen, die vor vielen Jahren da waren.

Einige sagen, dieselben Empfindungen hatte ich vor 10 Jahren. Was bedeutet es? Es bedeutet, daß Ihre Krankheit in ihrem Bewußtsein vor 10 Jahren begonnen hat.

Das heißt die Krankheit durchläuft dieselben Etappen, wie sie sich weiter entwickelt hat. Die Krankheit hat immer die erste Zelle, durch die die Krankheit in den Körper eingegangen ist, die so genannte FÜHRER-ZELLE.

Jede Krankheit hat ihre Struktur. Wir haben den PUNKT DES DURCHSCHLAGS entfernt. Weiter entfernen wir die STRUKTUR der Krankheit.

Jede Krankheit hat eine informative Struktur. Was bedeutet das? Wir haben die Information über die Welt, über jedes Element der Welt in unserem Bewußtsein und über jede Krankheit auch.

Die Zelle hat eine informative Ebene, - die Information über die Krankheit. Aber die Zelle hat auch eine informative Ebene, die eine Information gerade über diese Krankheit trägt. Der Streß und starke Emotionen geben der FÜHRER-ZELLE einen Impuls auf die Entwicklung der Krankheit.

Wir entfernen die informativen Strukturen der Krankheit. Wir sprechen aus: „Ich sehe die informativen Strukturen der Krankheit. Ich erfasse sie mit der Sphäre mit dem silbernen-weißen Licht oder mit heißem Plasma. Ich drücke Sie in einen Punkt zusammen und wandle die negative Information in positive um und führe sie hinter die Grenzen der 5-meterlangen Sphäre im silbern-weiß Kubus aus“.

Es ist wünschenswert alle Krankheiten hinter die 5-meterlange Sphäre, in den silbernen-weißen Kubus hinauszuführen. Der SILBERNE-WEISSE KUBUS - es ist jener geschlossene Raum, in dem wir die ganze negative Information auf die Umgestaltung abwerfen können.

Auf diese Weise, haben wir die informative Struktur der Krankheit ausgeführt. Weiter. Wir entfernen die FÜHRER-ZELLE.

Genauso erfassen wir sie mit einer Sphäre mit heißem Plasma, wir pressen sie in einen Punkt zusammen und führen Sie hinter die Grenze der 5-meterlangen Sphäre hinaus.

Sie können nach einer beliebigen Krankheit nur diese Technologie machen. Aber da wir die Zelle entfernt haben, stellen wir sofort eine andere Zelle auf die Zelle mit lebendiger Materie.

Wir führen eine Information ein - die FÜHRER-ZELLE der Krankheit gibt es nicht und alle Zellen der Krankheit sind verschwunden. Danach stellen wir die Zelle mit lebendiger Materie auf.

Von einer Zelle verbreiten wir die Information auf alle anderen Zellen. Das heißt wenn wir die Zelle mit der Information über die Krankheit entfernt haben, sind die Zellen als ob besitzlos geworden.

Wenn wir die Zelle mit der lebendigen Materie aufstellen und einen Impuls geben, so bekommen die informationslosen Zellen eine neue Information. Das heißt wenn wir die negative Information entfernt haben, tragen wir unbedingt eine positive Information ein.

Auf diese Weise stellen wir den Menschen durch die Zelle wieder her. Das heißt wir beginnen, mit der informativen Struktur der Krankheit und mit dem Zellen-Führer zu arbeiten.

Die Wiederherstellung der Wirbelsäule .

Bei Problemen mit der Wirbelsäule, zum Beispiel einem Bandscheibenvorfall, Wirbelabnutzungen oder Wirbelsäulenverkrümmungen gehen wir wie folgt vor:

Über dem Atlas und in Bereich des Steißbeines stellen wir die Sphären auf und geben ein Programm auf, daß jede Sphäre die Wirbelsäule bis zur NORM ausdehnt. Weil, wenn es die Abnutzung der Platte gibt, so wird die Wirbelsäule als ob hingesetzt, das heißt die Höhe der Wirbel sinkt.

Um die Knorpelstruktur anzusetzen, breiten wir die Wirbelsäule mit Sphären bis zur NORM aus.

Weiter, wir legen einen Etalon, (Archetyp), der Wirbelsäule über die Wirbelsäule von der äußeren Seite auf, (von Rücken). Von der inneren Seite der Wirbelsäule stellen wir den Bildschirm der Seele der Schöpfer auf.

Zwischen dem Etalon (Archetyp) und der Wirbelsäule entsteht ein kleiner Raum, in den wir den Strom mit lebendiger Materie richten, die den beschädigten Raum regeneriert, die den Stoff bis zu der NORM wiederherstellt, und alle Strukturen der Wirbelsäule regeneriert.

Genauso richten wir den Strom mit der lebendigen Materie durch den Atlas in die Wirbelsäule - zwischen dem Kanal mit der Rückenmarkflüssigkeit und der Knochenstruktur selbst. Es entstehen 2 Ströme mit lebendiger Materie, von der äußeren Seite, der Seite des Muskelstoffes und von der Seite der Rückenmarkflüssigkeit.

Stellen wir ein Programm auf: „Regeneration der Wirbelsäule zur NORM des Schöpfers“. *(Datum und Zeit aufgeben und schicken sie in die Unendlichkeit).*

Aus dem Brustbereich der Wirbelsäule von vorn ziehen wir eine informative Zelle der Knochenstruktur aus und stellen sie in den Photonstrom auf für die Wiederherstellung der Zellenstruktur der Wirbelsäule.

Stellen wir ein Programm auf: „Die Wiederherstellung der Zellenstruktur der Wirbelsäule zur NORM des Schöpfers". *(Datum und Zeit aufgeben und schicken sie in die Unendlichkeit).*

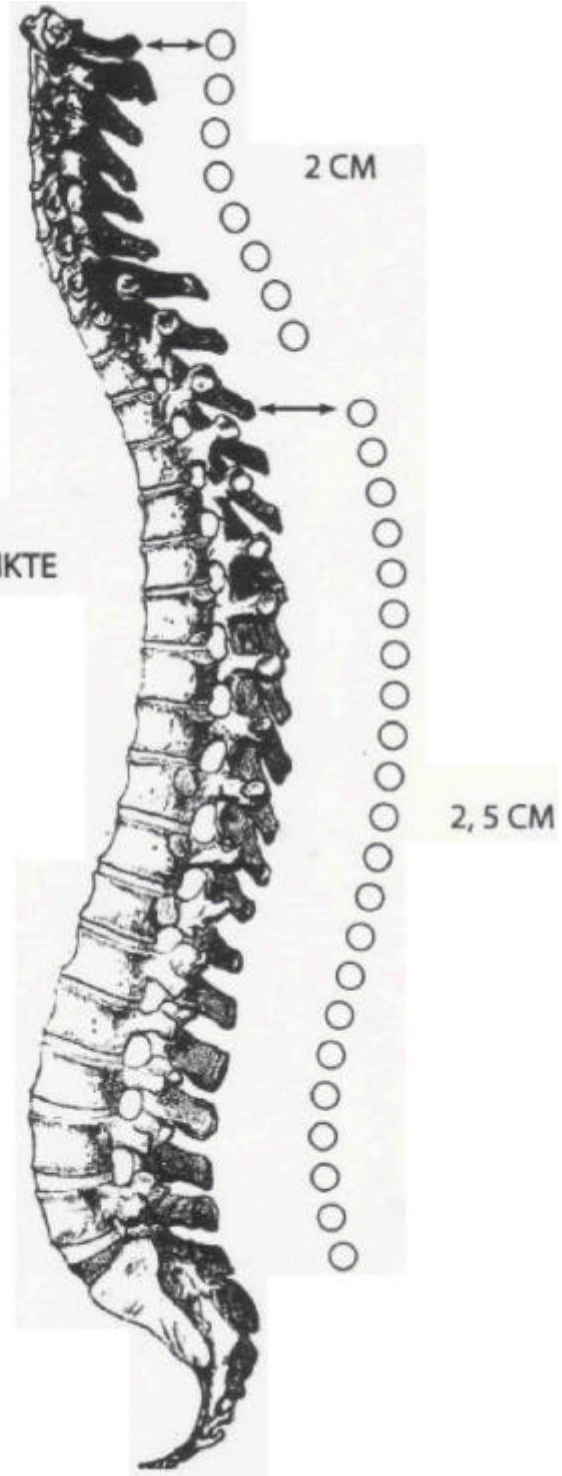
Warum stellen wir Datum und Zeit ein? Weil wir die Technologie auf der Unendlichkeit aufbauen. Wenn wir die Zeit und das Datum in eine Zelle eintragen, so wandeln wir den Raum in die bessere Richtung um. Sie haben das Wissen darüber, daß die Zeit den Raum hält und sich in die bessere Richtung ändert. Dadurch starten Sie den Wiederherstellungsprozeß beim Menschen.

Technologie mit vier Sphären.

Um den Wirbel auf seinen Ursprungsplatz zu stellen, stellen wir 4 Sphären auf, (von jeder Seite), und verbinden die Sphären mit Lichtstrahlen. Die Lichtstrahlen ziehen die gegenüberliegenden Sphären zueinander und stellen die ausgefallene Bandscheibe oder die Wirbel wieder an ihren Platz.

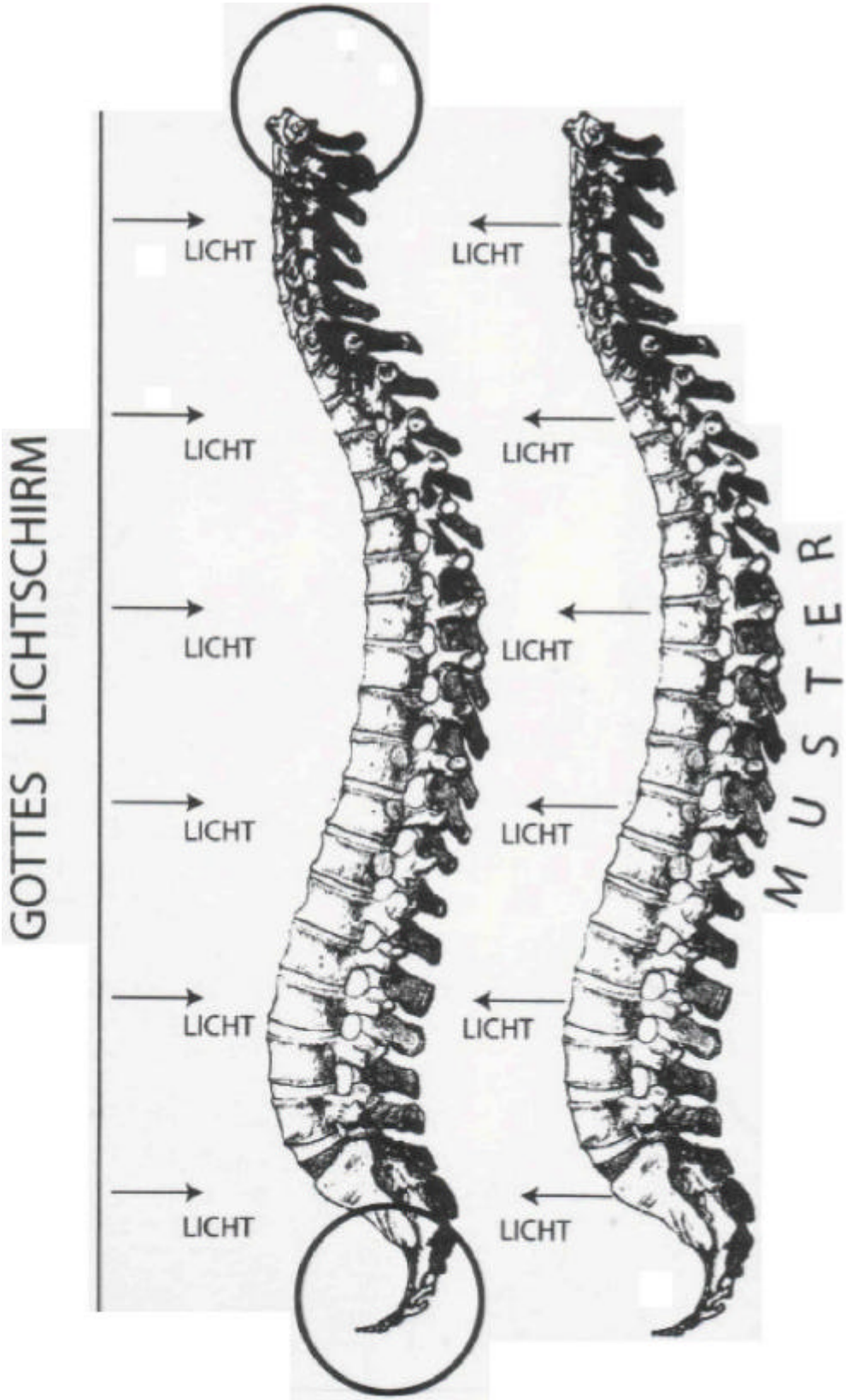
Die Sphären, über die ganze Wirbelsäule durchrollend, stellen wir alle Wirbel in die Lage der NORM und halten sie in dieser Lage fest. Die Sphären bewegen sich mit einer großen Geschwindigkeit.

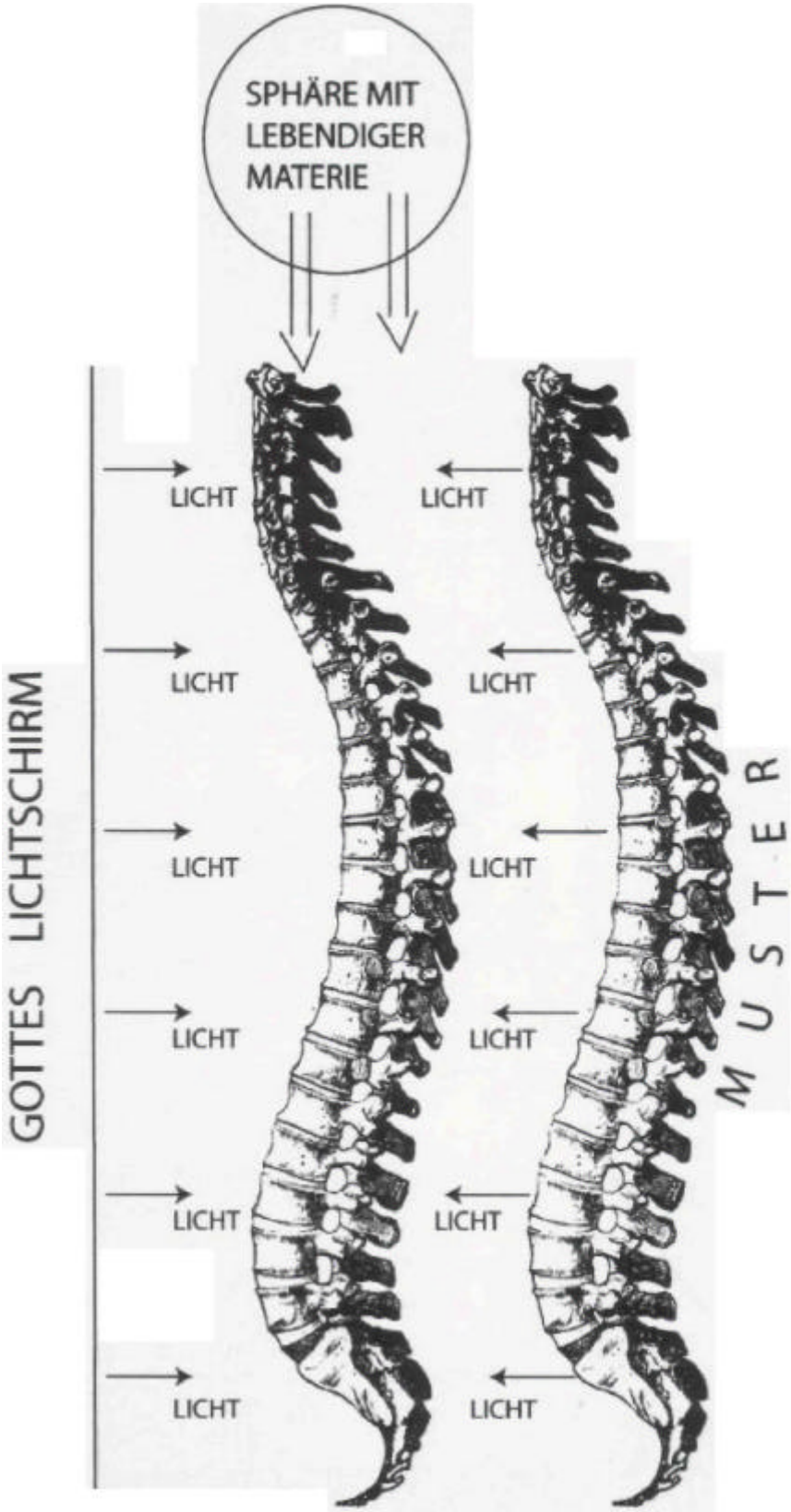
Dann stellen wir das Programm auf: „Die Wiederherstellung der Zellenstruktur der Wirbelsäule zur NORM des Schöpfers". *(Datum und Zeit aufgeben und schicken sie in die Unendlichkeit).*

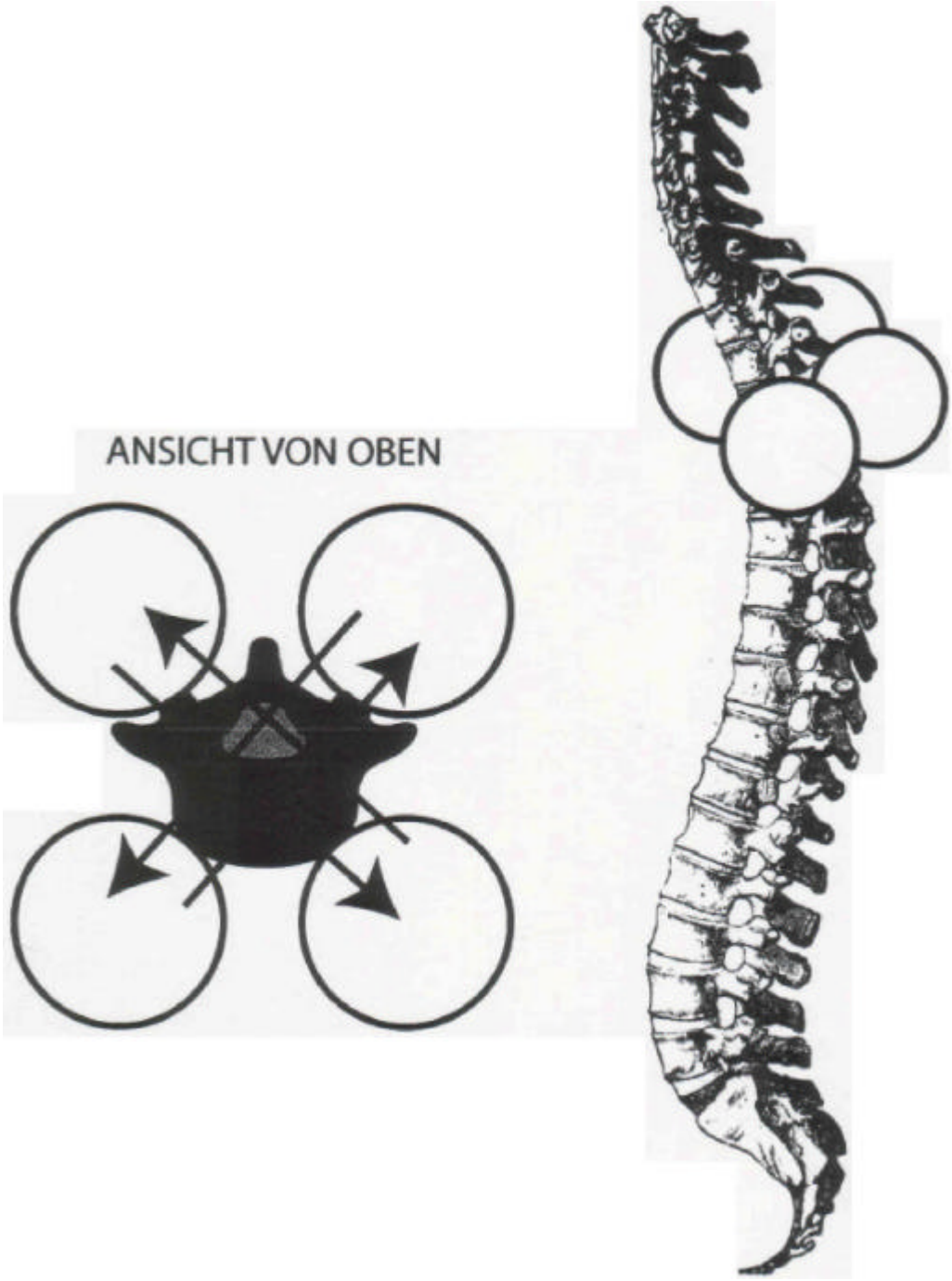


DIE WIRBELSÄULE UND DIE
ENERGIEINFORMATIVE PUNKTE

Technologie mit zwei Sphären




GOTTES LICHTSCHIRM
LICHT
LICHT
LICHT
LICHT
LICHT
LICHT
LICHT
LICHT
LICHT
LICHT
MUSTER
SPHÄRE MIT
LEBENDIGER
MATERIE



Die Struktur der Seele.

Wenn wir in die Seele durch die Struktur des Bewußtseins kommen, so sehen wir zuerst eine Blume, dann das Buch des Lebens. Im Buch des Lebens sehen wir die Gestalt des Menschen.

Dies alles ist eine Projektion aus der Seele in den äußerlichen Raum. Durch die Blume, das Buch des Lebens, die Gestalt des Menschen einmal durchgegangen, geraten wir in unsere eigene Seele.

Um sich zu verjüngen, kann man das Buch des Lebens auf jener Seite offnen, wo bei Ihnen alles gut war. Durch sie kann man sich wiederherstellen.

Wenn Sie in die Seele eingehen, geraten Sie in den Punkt der Archivierung. Vor Ihnen beginnt steh die Struktur der Seele zu erscheinen.

Sie können kann die Seele auch wie eine Welt sehen, das heißt eintreten und die Welt und gleich sehen, wie im äußeren Raum mit Städten, Dörfern, Menschen. Man kann es auch wie ein blendend weißes Licht sehen.

Wenn Sie das Licht sehen, gehen Sie ins Licht. Sie sprechen einfach aus: „Ich gehe ins Licht“. Das Licht ist rechts, links und vor Ihnen wie ein Regenvorhang. Sie schieben den Kopf hinter diesen Vorhang und sehen dann eine andere Realität, eine wahrhafte Realität, die die Welt aufbaut.

Sie beginnen, die Sphären, die Verbindungen, die Kerne der Sphären zu sehen, die sich untereinander verbinden.

Wenn Sie die Welt sehen, so versuchen Sie sich selbst in dieser Welt zu sehen. Sprechen Sie aus: „Ich sehe mich in dieser Welt“.

Bei Grigorji Grabowoj gibt es eine Konzentration für jeden Tag: Sehen Sie eine Herde von Kühen und sehen Sie eine Kuh. Sehen Sie den Ameisenhaufen und eine Ameise.

Das ist die Entwicklung und das Verständnis von sich selbst. Wenn Sie sich in der Welt sehen, sehen Sie auch den Schöpfer im selben Moment. Dann findet die Verbindung des Inneren und Äußeren statt.

Sie verbinden sich direkt mit Gott und zu Ihnen kommen die Entwicklungen von „Wissen“. Was stellt die Struktur der Seele dar? Gefällt es Ihnen? Gefällt es ihnen nicht?

Man darf nichts rausnehmen, umstellen, oder ändern. Man kann nur nach dem Ebenbild wiederherstellen, wie vom Schöpfer geschaffen wurde.

Die Struktur der Seele ist nicht veränderbar und der Mensch hat noch nicht die Möglichkeit, die Seele zu verändern. Wir stellen uns die Seele wie eine Sphäre vor. Die Sphäre hat zwei Pole, der obere und der untere.

Der obere Pol ist der Punkt des Aufbaus. Der untere Pol ist der Punkt der Archivierung, in den wir geraten wenn wir die Blume, das Buch des Lebens, die Gestalt des Menschen durchgegangen sind.

Die Seele steuert die äußere Welt, wie auch innere Welt. Die Seele schafft eine Information. Der Geist überträgt die Information. Bei der Arbeit aktivieren wir den Geist, die Seele und das Bewußtsein.

Wenn wir in den Punkt der Archivierung der Seele herantreten, so wird die Ewigkeit rechts von uns sein, links die Unendlichkeit, und zwischen ihnen der heilige Lichtstrom des Schöpfers, er ist auch ein plasmatischer Raum.

In diesem Strom befindet sich der Plasmoid. Der Lichtstrom des Schöpfers ist auf die Räume des kalten und heißen Plasmas bedingt aufgeteilt. Dies ist eine bedingte Aufteilung. In Wirklichkeit ist dieser Strom einheitlich.

Wenn Sie sagen: Ich richte den Lichtstrom des Schöpfers auf irgendeinen Menschen oder ein problematisches Organ oder auf eine Situation, so geschieht die Umgestaltung des Negativen ins Positive, die Wiederherstellung der Funktion des Organs.

Das kalte Plasma ist die Ewigkeit. Das heiße Plasma ist die Unendlichkeit. Die Ewigkeit ist die Dynamik. Die Unendlichkeit ist die Statik. Der Schöpfer sagt: Wenn man in die Zukunft schaut, so ist es gleichsam statisch.

Wenn man in die Vergangenheit schaut, so ist es gleichsam dynamisch. Aber Sie sind immer in der Gegenwart. Und eben hier ist die Dynamik. Wenn Sie mit ihrem Bewußtsein die ferne Zukunft berühren, wird es dynamisch, das heißt man kann eine beliebige Information umwandeln.

Die Zukunft dem Menschen aufbauend, berühren Sie ihn mit ihrem Bewusstsein, das heißt sprechen Sie aus oder denken Sie durch. Das heißt, das zukünftige Ereignis einmal aufgebaut, sagen Sie: „Ich berühre diese Ereignisse mit meinem Bewußtsein“.

Dann werden Sie sehen, daß dort die Dynamik anfängt. Bauen Sie diese Technologie mehrmals, durchdenken Sie es. Und sie wird bei Ihnen automatisch arbeiten.

In der Seele befinden sich neun erstgeborene Zellen. Zwischen ihnen sind die Bildschirme der Seele. Die erste Zelle erscheint zur Zeit der Empfängnis und ist verantwortlich für die Entwicklung der Knochenstruktur. Die neunte Zelle erscheint auf dem neunten Monat der Schwangerschaft und beeinflußt die Bildung des Lungensystems. Die Kinder, die auf dem achten Monat der Schwangerschaft geboren wurden, leiden häufig an Lungenerkrankungen.

Die Zellen der Seele, einerseits, sind eine viel kleinere Struktur, andererseits, jedoch eine ganzheitliche Welt. Das heißt aus der Zelle wird eine ganze Welt projiziert. Deshalb kann man die Zellen nehmen und genauso durch die Zellen arbeiten. Die Bildschirme der Seele. Sie sind alle gläsern, müssen also durchsichtig sein.

Alle Bildschirme säubern wir mit Geist augenblicklich in den physischen Körper. Oder wir beleuchten die Zellen und auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers geben wir die Regeneration, die NORM.

In der Struktur der Seele gibt es auch Segmente der Seele, in ihnen gibt es so eine Art Honigzellen. Alle Honigzellen der Seele treten auf den Menschen heraus. Zum Beispiel, wenn Sie irgendwelche Probleme, die mit dem Organ verbunden sind anschauen wollen.

Sie kommen in die Seele herein, in den Punkt der Archivierung. Sie sprechen aus: „Ich sehe die Honigzellen, die zum Beispiel dem Gefäßsystem des Herzens entsprechen, ich bringe sie auf mich vor“.

Man kann alte oder nur eine einzige, die der ersten Zelle entspricht, mit der die Erkrankung angefangen hat umwandeln. Wir wandeln es mit Licht um (wir entfernen die Verdunklung) und wir stellen es auf seinen Platz.

Seitens der Zukunft stellen Sie den Kristall der Seele für das Anziehen der Information in der Zukunft. Im Prinzip, ist die Honigzelle wie ein Zylinder. In der Zukunft ist die absolute NORM, das Licht fließt.

Wenn Sie durch das Bewußtsein arbeiten, so stellen Sie den Kristall der Seele hinter das Organ. Wie durch die Seele, so durch die Honigzelle. Haben Sie den Kristall aufgestellt, dann stellen Sie die Honigzelle auf den richtigen Platz und geben eine Steuerung: „Mit dem Geist augenblicklich in den physischen Körper“.

Die Seele erfühlt sofort den Befehl, da die Seele die Welt steuert, die innere, als auch die äußere Welt. Es kommt vor, wenn man das Segment beleuchtet, wird diese Honigzelle nicht beleuchtet.

Dann gehen Sie in die Honigzelle um den Rest der hängengebliebenen Informationen beleuchten. Der Mensch kann es wie einen Stein in der Seele oder wie einen Stein auf der Seele empfinden.

Der Kristall der Seele

Die Aktivierung der vibrierenden Struktur des Kristalls der Seele.

Er ist der einzige in der Seele, der in alle Zellen projiziert wird. Er gibt eine Reflexion in der Reflexion wieder. Er befindet sich auch in der Struktur der Seele. Er ist im Prinzip die Wurzel der Blume der Seele.

G. Grabowoj gibt die Ziffernreihen für die Wiederherstellung des Menschen, die Umgestaltungen der Krankheit, die vibrierende Struktur einer richtigen Abstimmung schaffend. Man kann eine richtige Abstimmung durch den Kristall der Seele geben.

Sie sprechen aus: „Ich sehe meinen Kristall der Seele. Ich gebe den Impuls auf die Aktivierung der vibrierenden Struktur des Kristalls der Seele nach dem Muster des Schöpfers“. Ihr Kristall beginnt, so zu vibrieren, wie es der Schöpfer ihm ursprünglich aufgegeben hat.

Diese Vibration aus der Seele geht auf eine 5 Meter Sphäre. Hier beginnt die Information sich zu reinigen, es wird der physische Körper des Menschen gereinigt, die Zellen. G. Grabowoj sagt, daß die ganze Natur eine vibrierende Struktur des Kristalls hat.

Je mehr Sie arbeiten werden, die vibrierende Struktur des Kristalls der Seele aktivierend, desto schneller wird die Abstimmung, (wie eine Stimmgabel), nicht nur des Organismus, sondern auch der ganzen umgebenden Welt gehen. Weil eben durch die Vibrationen die Information übergeben wird. (Die Wellen sind auch eine Vibration).

Der Punkt der Wahrnehmung der Seele.

... ist auch eine der Strukturen der Seele.

Die Wahrnehmung. Was ist das? Jeder von uns schaut sich täglich im Spiegel Und ist jemand von uns zufrieden mit sich? Und es ist die Wahrnehmung von sich, die Liebe zu sich selbst.

So zeigt sich, der Punkt der Wahrnehmung der Seele in der NORM befindet sich über dem oberen Pol der Seele. Der Punkt der Wahrnehmung der Seele unterwirft sich niemandem.

Es ist unmöglich, sie zu zwingen, sich auf ihren Platz aufzustellen. Die Technologie: Ich fasse den Beschluß auf der Ebene der Seele, des Geistes und des Bewußtseins, daß ich meine Wahrnehmung von Negativ in Positiv tausche. Ich nehme mich mit Liebe wahr.

Daraufhin gehen viele Probleme aus den Ereignissen und dem Körper weg. Denn das Leben, das vom Gott geschenkt wurde ist unschätzbar und wir sind die Erscheinungsform des physischen Körpers des Lehens.

Wir kritisieren uns ständig. Auf der Ebene des Gedankens lasse ich den Gedanken zu, daß ich meinen physischen Körper mit Liebe wahrnehme. Welche Empfindungen?

Die Ebene des Gedanken ist eines der Ebenen der Struktur des Bewußtseins. Der Gedanke wird von der Seele geboren und die Seele ist die höchste Ebene.

Die Sphäre mit lebendiger Materie.

Damit jeder Mensch lernen kann diese Sphäre zu nutzen und könnte andere lehren. Aus dieser Sphäre können Sie wie eine Zelle nehmen, als auch, ein ganzes Organ in der Sphäre aufbauen und ihn für die Regeneration oder für den Ersatz eines Organs übertragen.

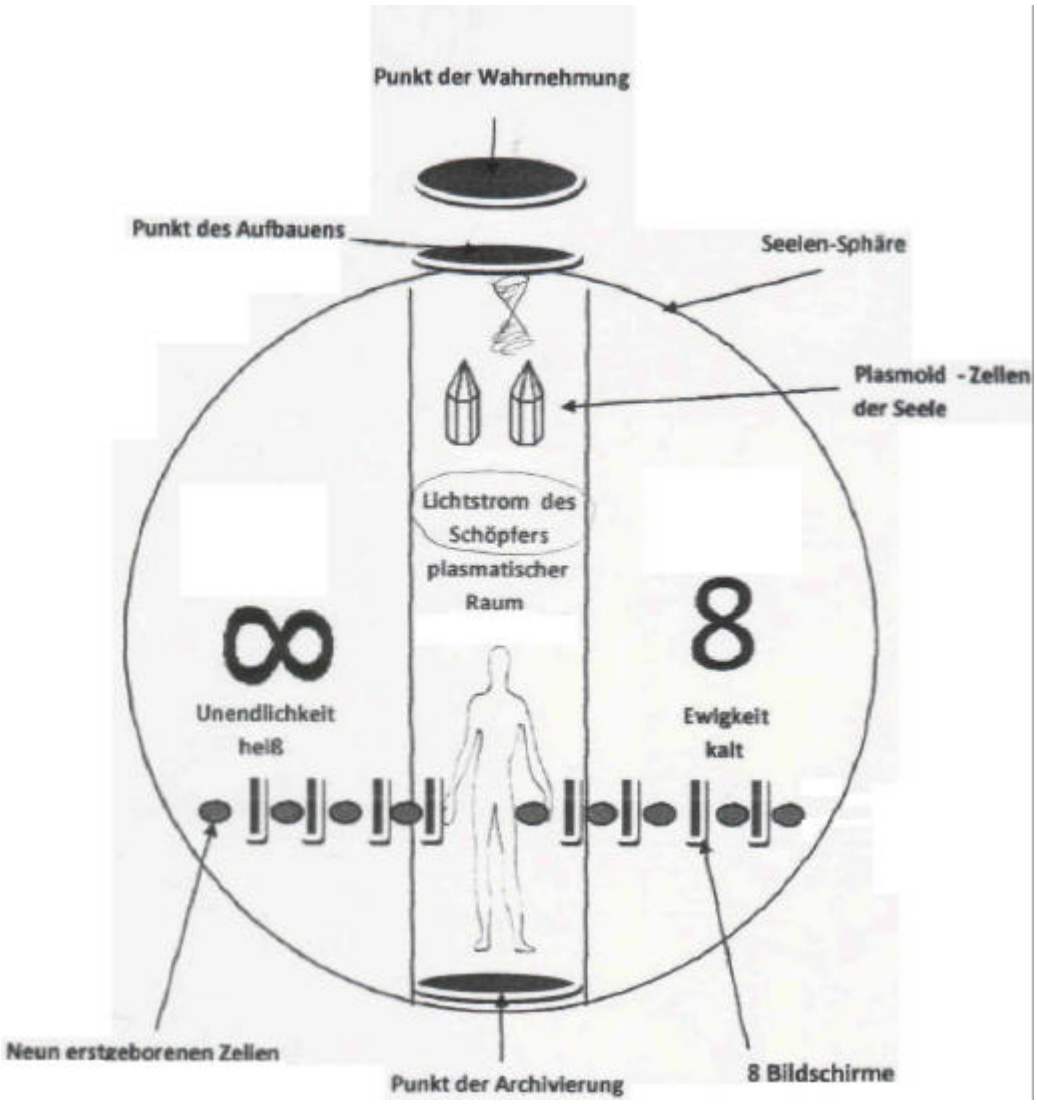
Zur Ersetzung eines Organs Sie bauen in der Sphäre mit lebendiger Materie ein Organ auf. Wenn alles aufgebaut haben sprechen einfach aus: „Ich entferne das Alte und stelle das Neue“.

Das alles geschieht auf der informativen Ebene. Auf jenem Gebiet, wo die Information entsteht. Wenn es keinen Organ gibt, gibt es eine Stelle in die der neue Organ gestellt wird.

Hinter das Organ wird immer der Lichtbildschirm des Schöpfers gestellt, weil die Regeneration und im allgemeinen der ganze Wiederaufbauprozeß auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers geschieht.

Jeder Mensch hat eine Sphäre der Seele. In der Sphäre der Seele gibt es Obere und Un-

tere Pole, Nord- und Südpole. Wenn wir in unsere Seele eintreten, so geraten wir in den unteren Punkt. Rechts von Ihnen wird es die Ewigkeit geben, eine senkrechte Acht, links die Unendlichkeit, horizontale Acht.



1. Zelle, Knochensystem
2. noch unbekannt
3. noch unbekannt
4. noch unbekannt
5. noch unbekannt
6. noch unbekannt
7. noch unbekannt
8. noch unbekannt
9. Zelle, Lunge

1. Bildschirm: Haut / Blutgefäße
2. Bildschirm: Lymphsystem
3. Bildschirm: Nervensystem
4. Bildschirm: Hormonsystem
5. Bildschirm: Leber / Milz
6. Bildschirm: Galle / Pankreas
7. Bildschirm: Knochensystem
8. Bildschirm: Verbindung zwischen Makro- und Mikrowelt

Wir gehen in die Sphäre ein. Wir erfassen die Ewigkeit mit unserem Bewußtsein, wir halten es mit unserem Bewußtsein fest. Seitens des Bewußtseins überholen wir die Ewigkeit in der Unendlichkeit.

Aus dem am meisten entfernten Punkt der Unendlichkeit nach Ihrer Vorstellung geben wir den Impuls auf die Ewigkeit auf die Wiederherstellung des ganzen physischen Körpers im Ganzen.

Wenn Sie den Impuls gegeben haben, um Ihren Körper erscheint die Ewigkeit, wie ein weiter Nebel, eine Milchwolke, das sind zahlreiche winzigen Sphären.

Im ganzen Körper fängt die Umgestaltung der negativen Information in die Positive an. Und in ihren Händen erscheint die Sphäre der goldigen Farbe, die Sphäre mit lebendiger Materie.

Die Struktur unseres Bewußtseins ist von einer goldenen Farbe, die Sphäre mit lebendiger Materie ist ebenfalls von einer goldenen Farbe. Ein Mal die Sphäre mit lebendiger Materie aufgebaut, können Sie es immer benutzen. Nichts nimmt ab, wie oft Sie auch von der lebendige Materie nehmen, so vieles werden Sie auch wiederherstellen.

Man kann mit eigener Sphäre für die Regeneration, für die Hilfeleistung anderen Menschen arbeiten. In die Seele eines anderen Menschen eingegangen, führen Sie diese ganze Technologie aus.

Sie geben einfach den Impuls auf die Wiederherstellung des ganzen physischen Körpers. Der Mensch beginnt sich wiederherzustellen. Er hellt sich auf, um ihn herum beginnt die Ewigkeit zu arbeiten. Grigorij Grabowoj sagt, daß ist das Instrument für Jahrhunderte.

Die Plasmoide

In der Struktur der Seele befindet sich ein plasmoitarischer Raum, in dem sich die Zeilen befinden, die die Bezeichnung Plasmoiden haben. Mit Hilfe von Plasmoiden, wird die negative Information in eine positive umgewandelt, den Raum wird gesäubert und die Organe regenerieren.

An der Stelle, an der ein Organ fehlt, - den Stummel, - stellen wir einen Plasmoiden, der Plasmoid entfaltet einen plasmoitarischen Raum und auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers geben wir eine Regeneration, „NORM“.

Der Plasmoid ist eine vernünftige Substation, die eine Information wie einer kalte, als auch einer heißen Plasmas trägt. Er stellt einen leuchtenden Polyeder, in Gestalt eines Bleistiftes dar.

Die Arbeit mit dem Lichtstrom des Schöpfers

Ich stelle mir einen Lichtstrom der Ewigkeit vor, der direkt vom Schöpfer kommt.

Man kann sich dieses Licht der Ewigkeit als ein Regen in goldener Farbe vorstellen, der senkrecht herabfällt und uns vollkommen durchströmt

Möglich ist auch ein goldener horizontaler Lichtstrom in den man sich hineinlegt. Wir formulieren unsere Absicht: „Ich steile mich, (oder einen anderen Menschen), in den Lichtstrom des Schöpfers um meinen, (seinen), physischen Körper von allen negativen Informationen und Emotionen zu reinigen und zu befreien“.

(Negative Informationen und Emotionen sind solche, die von der göttlichen NORM abgewichen sind).

Zur Harmonisierung von Räumen und der Menschen die sich darin befinden, stellen wir das Haus, die Wohnung, das Büro oder den gewünschten Ort in den Lichtstrom des Schöpfers.

Wir formulieren unsere Absicht: „Ich stelle diesen Raum in dem ich mich gerade aufhalte,

(oder sich den Ort bildhaft vorsteilen, oder eine Adresse nennen), in den Lichtstrom des Schöpfers um ihn und mich, (uns), von alten negativen Informationen und Emotionen zu befreien."

Das gleiche können wir mit Tieren. Pflanzen oder Gegenständen tun.

Das Oxygenium

... im russischen wird das Wort Ozon benutzt.

Für Gott das wichtigste ist der Mensch. Sogar die Gestalt des Menschen hat die Eigenschaften des Menschen. G. Grabowoj schreibt, daß wenn man in einen Vakuum, eine Puppe in Gestalt eines Menschen unterbringt, so wird dort nach einer bestimmten Zeit Sauerstoff entstehen.

Amerikanische Wissenschaftler haben ein solches Experiment durchgeführt, haben eine Puppe in Vakuum untergebracht und nach bestimmter Zeit ist dort Sauerstoff entstanden. Die Wissenschaftler konnten dieses Phänomen nicht erklären.

Es kommt davon, daß der menschliche Körper eine Eigenschaft hat, das Ozon zu produzieren. In der Zukunft wenn der Mensch diese Technologie erlernen wird, wird der Mensch in einer autonomen Lebensweise in jeder Atmosphäre oder auch ohne sie leben können.

Die Technologie: Auf der inneren Seite der 5-Meter Sphäre sehen wir, (stellen uns vor) eine Pyramide auf deren Ende, oben, eine Sphäre steht. Es ist die Sphäre der Seele des Menschen.

Die Pyramide, ist die Pyramide der Seele des Schöpfers, das Licht der Absolute, das Licht des Schöpfers. Wenn die Sphäre auf die Pyramide aufsteht, öffnet sich die Pyramide ein wenig und aus ihr geht das Licht der Absolute und reinigt die Sphäre der Seele. Wir sehen wie die Sphäre sich reinigt, beleuchtet, mit Licht immer starker und stärker aufgefüllt wird.

Nach dem die Sphäre sich mit hellem Licht ausgefüllt hat, öffnet sich die Pyramide und die Sphäre geht in die Pyramide rein. In diesen Moment wird das Ozon produziert, (ausgeschieden). Das Ozon wird dafür ausgeschieden um die negativen Zellen in positive umzuwandeln. Das Ozon selbst stellt wieder die Zellen her, es hat so eine Eigenschaft.

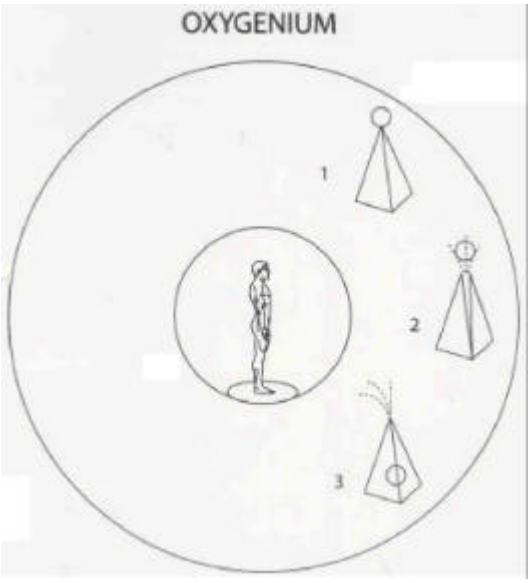
Wir sprechen aus: „Wir machen eine Steuerung. Ich sehe kranke Zellen, eine Geschwulst. Ich wähle die nötige Menge des Ozons aus, erfasse mit Ozon die kranken Zellen, den Geschwulst, und verbrenne die negativen Zeilen“. Die Zellen werden buchstäblich, vom Ozon aufgefressen, die ganze Geschwulst beginnt sich zu verkohlen und zu verdunkeln.

Nach dem sie sich verdunkelt hat, verstärken wir noch mal die Konzentration des Ozons, damit das Ozon diese Zellen in gesunde umwandelt. Zur gleichen Zeit scheiden die Zellen das Gammaglobulin aus, sie essen so zu sagen die Produkte der Abfälle.

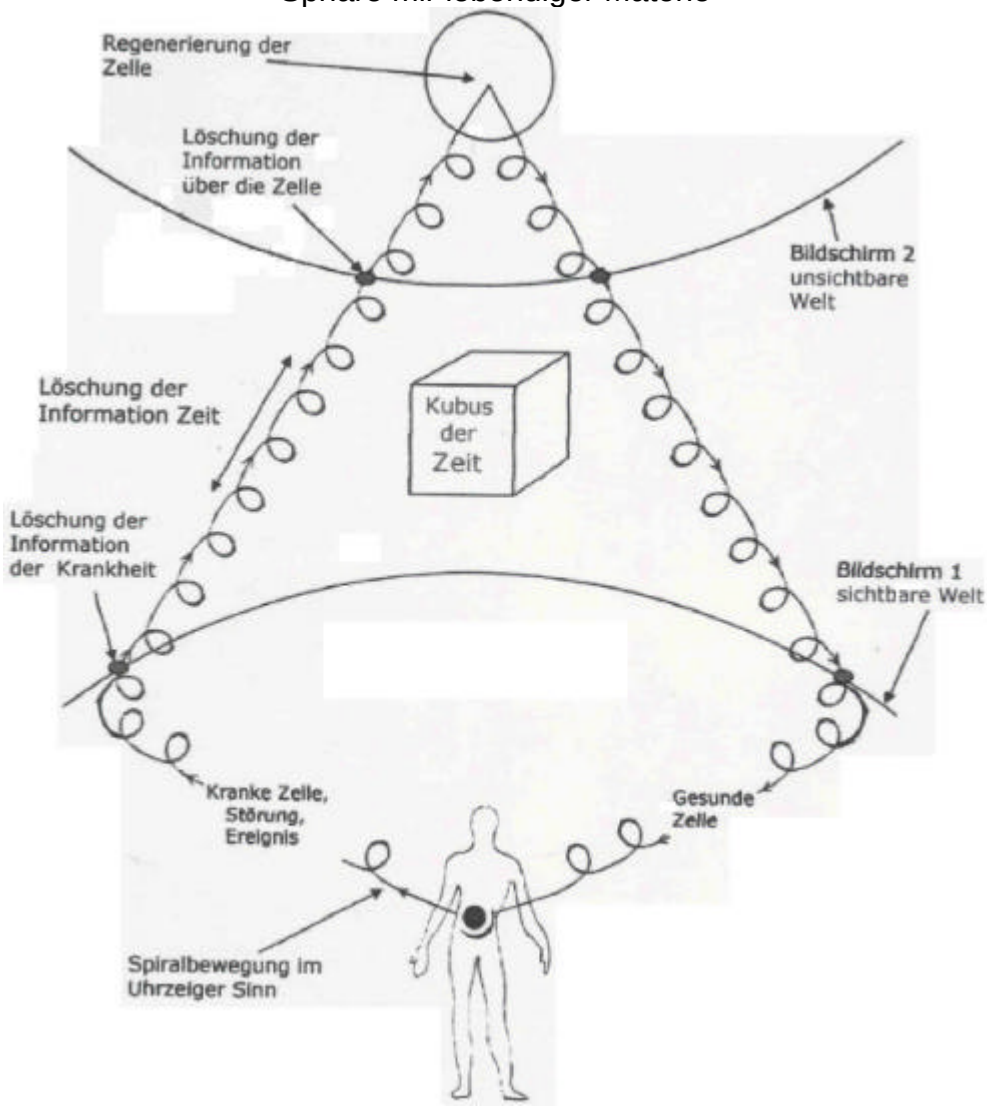
Die Menge des Gammaglobulin muß man kontrollieren. Der Hypophyse einen Befehl geben: „Gammaglobulin tritt in nötiger Menge aus“. Diese Technologie arbeitet sehr effektiv mit der Onkologie. Danach entfernen wir die Information, die informativen Strukturen und die Führerzelle.

Extruder.

Extruder das sind zwei Übergangs Bildschirme. Aus der sichtbaren in die unsichtbare Welt. Die Bildschirme sind konkav. Wenn man das im vollen Umfang durchzeichnet, so werden es Sphären sein. Eine Sphäre unten, eine Sphäre oben, eine Sphäre mit der lebendigen Materie und der Kubus der Zeit.



Sphäre mir lebendiger Materie



Der Extruder wurde vom Schöpfer für die Entfernung der Krebszellen, für die Entfernung der negativen Information, der Information der Krankheit gegeben, er normiert und regeneriert die Zellen des Organismus Normiert die äußerlichen Ereignisse.

Wie arbeitet der Extruder. Er ergreift die negative Zelle irgendeines Organs und hebt sie im Uhrzeigersinn in die Sphäre mit der lebendigen Materie. Die Zelle auf dem Weg zur lebendigen Materie durchläuft zwei Übergangs-Bildschirme aus der sichtbaren Welt in die unsichtbare Welt.

Beim ersten Bildschirm ankommend, wird die Information über die Krankheit gelöscht. Im Kubus der Zeit wird die Information über die Zeit in dieser Zelle gelöscht. Beim zweiten Bildschirm ankommend, wird die Information darüber gelöscht, wessen Zelle das ist. Das heißt die Information über die Zelle selbst.

Diese Zelle die ganz abgetragen, namenlos ist, mit beschädigter DNS kommt in die Sphäre mit lebendiger Materie. In der Sphäre mit lebendiger Materie wird die Zelle regeneriert, wird wieder hergestellt und kehrt ins Organ zurück, aus dem sie gekommen ist, sie hat die Information bekommen, wessen Zelle das ist, das heißt aus welchem Organ. Wir tragen einen zeitweiligen Intervall, die Information der NORM ein.

Man kann den Extruder auf ein beliebiges Organ, auf eine beliebige Situation stellen, ihm ein Programm aufgeben: „Ich stelle den Extruder auf die Entfernung der negativen Information aus irgendeinem Organ“. Damit die Umgestaltung schneller vorangeht, kann man in den Kubus der Zeit eine Zelle mit heißen oder kalten Plasma eingeben. Und dann wächst das Energiepotential des Extruder mehrfach.

Auf diese Weise, kann man eine beliebige Information umwandeln: Grippe, Erkaltung, die entzündlichen Prozesse. Je nach dem Erreger geben wir das Programm des Extruders auf. Man kann den Extruder auf die äußerlichen Ereignisse stellen, Katastrophen, Überschwemmungen, Orkane umwandelnd. Wir stellen den Makro-Extruder von der Makro-Ebene auf.

Die Zelle Gottes

Jetzt wird eine einheitliche Welt aufgebaut. Der feine Plan wird physische Realität sein, wenn sich der Mensch mit dem Schöpfer direkt unterhalten wird. Im Prinzip tut er es jetzt schon, weil der Schöpfer auf der Erde ist. Aber die feine Welt, die von uns vom Vorhang verschlossen war, scheint immer mehr durch.

Der Mensch bekommt die Möglichkeit die Makro-Ebene zu sehen und aufzubauen und seinen ewigen physischen Körper aufzubauen. Jene Technologien, nach denen wir arbeiten sind Technologien des Rettens und Technologien des Aufbauens des ewigen physischen Körpers.

In Zusammenhang damit, daß der Mensch so nahe zur Selbstvernichtung herangekommen ist, eben deshalb gibt der Schöpfer diese Technologien, um den ewigen physischen Körper aufzubauen.

Viele haben wahrscheinlich gelesen, (diese Vorlesung gibt es bei Grigorij Grabowoj von 3.3.2004) – „Die Struktur der Reinigung der Seele“. Man kann erreichen, daß die Seele kristallklar rein ist.

Beim Erscheinen solcher Menschen im Epizentrum der nuklearen Explosion wird ganze Explosion so umgewandelt, als ob es keine Explosion gab. Das kann eine kristallklar reine Seele bewirken. Deshalb fuhren alle Technologien, die wir aussprechen, den Menschen dazu, daß die Seele kristallklar rein wird.

Jene Strukturen, die in der Seele eingesetzt werden, werden aus der nicht äußerlichen Welt in eine äußerliche überwiesen. Da die Seele auf dem physischen Plan vom physischen Körper vorgestellt ist, es ist nur ein Element der Seele in der physischen Welt.

Denken Sie darüber nach, daß die ganze Struktur der Seele kann auf dem physischen

Plan vorgestellt sein. Sofort nach dem die ganze Struktur der Seele aus der nicht sichtbarer Welt in die sichtbare übertragen wurde, wird der Mensch ewig sein.

Die Technologien, die den physischen Körper aufbauen, sind Technologien des Rettens. Die Technologie nach dem Aufbauen des ewigen physischen Körpers gibt G. Grabowoj in seiner Vorlesung: „Über die Liebe Gottes“. Wir haben im Körper einen Punkt, er ist gleichzeitig die Zelle Gottes.

Es ist die einzige Zelle, die keine Veränderung erträgt und trägt eben die Funktionen des göttlichen Anfanges. Ich spreche über die Seele. Die Seele ist eine Struktur. Dieser Zelle befindet sich auf der linken Seite unter dem Schulterblatt.

Versuchen Sie jetzt diese Zelle zu empfinden, zu fühlen, zu sehen. Wie kann man es machen? Durch diese Zelle fließt in den Menschen der Strom der göttlichen Liebe, der auch den ganzen physischen Körper aufbaut.

Versuchen Sie diesen Strom in sich zu ziehen, eben durch diese Zelle. Fühlen Sie, wie in Sie der Strom der Liebe, der göttlichen Liebe reingeht. Der Punkt des Ausgangs der Liebe in die äußerliche Welt, befindet sich unter der Brust.

Alles, was sich hinter uns befindet, - das ist unsere innere Welt, weil die Erscheinung der Seele. - das ist der Rücken. Von da aus, aus der inneren nicht sichtbaren Welt ziehen wir zuerst in uns die Liebe und dann lassen wir Sie in die uns umgebende Welt raus. Das heißt wir geben die Liebe den Menschen und der uns umgebenden Welt, da die Welt uns diese Liebe gibt.

Sie ziehen durch diesen Punkt, wenn Sie diesen Strom sammeln und zu sich heranziehen. Sie ziehen heran und fühlen, wie sich bei Ihnen hier auf dieser Stelle eine Füllung bildet.

Durch einen bestimmten Zeitraum werden Sie fühlen, daß bei Ihnen die Liebe beginnt, zu der ganzen umgebenden Welt zu gehen, das heißt wenn der Raum der Liebe ausgefüllt wird, den es bei Ihnen gibt, (es wird ständig durch die Liebe des Schöpfers aufgefüllt), beginnen Sie es den Menschen zu geben.

Sie fühlen, wie es von Ihnen ausgeht. Man kann in diesen Moment sowohl die Antwortliebe des Menschen als auch die Antwortliebe der Welt fühlen, weil dieser glückselige Zustand entsteht. Jene Zeile, die sich bei uns auf dem Rücken befindet, da sie ewig ist, ist sie nicht veränderbar.

Wenn Sie den Strom der Liebe zu sich festziehen, bemühen Sie sich, die nahegelegenen Zellen zu verbinden, die diese Zelle mit gleicher Liebe umgeben, mit der Sie diese Zelle wahrnehmen.

Verbreiten Sie die Liebe, die Sie zum Gott auf ihren eigenen Zellen haben. Dies ist die Zelle Gottes. Verbreiten Sie diese Liebe auf alle Zellen, die sich um diese Zelle befinden und wenn Sie beginnen zu fühlen, daß Ihre Liebe diese erfaßt, verbinden Sie die göttliche Zelle mit ihren eigenen Zellen. Und sofort nach dem Sie sie verbunden haben, geben Sie den Impuls auf alle Zellen ihres Körpers. Was sehen Sie oder empfinden Sie dabei?

Die Regeneration.

Wird ein Organ operativ entfernt, bleibt die Matrix des Organs als Hologramm trotzdem erhalten. Über diese Matrix können wir das Organ mit verschiedenen Methodiken erneuern.

- Die Regeneration und die Materialisierung geschieht immer auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers.
- Wir stellen uns die Gestalt des Menschen vor und machen innerlich eine Anfrage um

Erlaubnis, (wir bitten), auf der Ebene des Bewußtseins oder durch die Menschenseele, auf die Regeneration.

Frage: „Erlaubst du die Regeneration des Körpers durch Anwendung dieses Wissens?" Wenn die Seele einverstanden ist, kann man meistens eine Form von Licht um die Gestalt wahrnehmen, aber auch andere Antworten durch Gedanken oder Bilder sind möglich. Wenn es keine Antwort gibt, entwickelt sich der Mensch sehr langsam und wir müssen ihm erst sehr viel Energie und Wissen übermitteln.

- Vor jeder Regeneration eines Organs ist die Frage des Motivs zu klären: Wofür braucht man die Organe wieder? Das Motiv muß immer einen Zweck haben, der mit dem Organ oder dem ganzen Menschen verbunden ist. Zum Beispiel bei einer Gebärmutter- wieder Kinder bekommen, oder eine Verjüngung des ganzen Menschen einleiten weil die Tätigkeit für viele Menschen wichtig ist, oder um die geistige und harmonische Entwicklung des Menschen und damit der ganzen Menschheit zu fördern.

Die Methoden der Regeneration.

Die Regeneration durch den Raum des Organs.

Wie bildet sich das Organ? Die Bildung des Organs beginnt mit dem Punkt der Bildung des Raumes des Organs. Dann entwickelt sich von dem Punkt aus der Raum des Organs und dann das Organ selbst. In diesen Raum kann man informative und materielle Zelle des Organs unterbringen. Dann geben wir aus der Seele vom physischen Körper aus den Impuls des Lichtes.

Die Regeneration mit Hilfe von Plasmoid.

Man kann in den Stumpf, (die Stelle des entfernten Organs), einen Plasmoiden mit der Aufgabe des Aufbaus der Zellen des Organs aufstellen. Auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers: die Regeneration, die NORM

Die Regeneration in der Sphäre mit lebendiger Materie

In der Sphäre mit lebendigen Materie bauen wir, (stellen uns vor), das Organ auf. Aus der Sphäre mit lebendiger Materie verlegen wir es und legen es auf die Stelle des kranken oder fehlenden Organs auf. Auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers: Die Regeneration, die NORM.

Die Regeneration in der Sphäre des Bewußtseins,

Wir stellen uns gedanklich die Sphäre unseres Bewußtseins vor. In dieser Sphäre ein Organ aufzubauen und es in die Struktur des Bewußtseins eines anderen Menschen zu übertragen, Auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers: Die Regeneration, die NORM.

Die Regeneration mit Hilfe des Lichtes der benachbarten Organe

Alle Zellen der Organe haben das informative Gedächtnis über das fehlende Organ. Alle Zellen haben das Leuchten. Die Zellen der benachbarten Organe können das entfernte Organ mit Hilfe des Lichtes wieder herstellen. Wir stellen uns die Zellen der benachbarten Organe vor.

Wir erteilen den Zellen der benachbarten Organe die Order auf die Wiederherstellung des Organs. Das Licht von den benachbarten Zellen füllt den Raum des fehlenden Organs aus. Auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers: Die Regeneration, die NORM.

Nach jeder Methode stellen wir das Programm auf:

„Vollständige Regeneration, (z.B. der linken Niere) - Wiederherstellung der NORM“, beleuchten wir mit dem Licht des Schöpfers auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers. Uhrzeit und Datum- in die Unendlichkeit schicken.

Faktor der Zukunft

Die Krankheit ist nicht nur ein Ergebnis der früheren Aufarbeitungen, sondern auch ein Ergebnis des Zusammenwirkens mit der Zukunft. Der Körper des Menschen reagiert als erster auf die Zukunft. Wenn der Körper als erster auf die Zukunft reagiert, dann reagiert er anfalle negative Gedanken, die dort anwesend sind. Das heißt wenn es in der Zukunft die Gedanken-Form über den Tod gibt, so wird der Mensch mit tödlichen Krankheit erkranken.

Das heißt nicht, der Tod erscheint im Ergebnis der Krankheit, sondern die Krankheit im Ergebnis dessen, daß es irgend wo in der Zukunft einen Endpunkt gibt. Es gibt eine Aufzeichnung über den Tod.

Die Aufgabe des Menschen, im Prozeß der Entwicklung die negative Information aus der Zukunft zu entfernen In der Zukunft soll man sich gesund vorstellen, dann wird der Körper positiv entgegen reagieren und wird aufhören krank zu sein.

Alles hängt vom Menschen selbst ab. Wenn man einen beliebigen Zustand seines Organismus sachkundig steuern mochte, soll man die Kenntnisse über die Zukunft richtig wahrnehmen können. Zuerst ein glücklicher Mensch, dann wird das Glück kommen.

Zuerst ein gesunder Mensch, dann wird die Gesundheit kommen. Wenn der Mensch zuerst gedanklich "gestorben" ist, dann wird der Tod kommen. Der Mensch stirbt lange vor dem physischen Tod.

Es geschieht im Inneren des Menschen, auf der Ebene der von ihm gefaßten Entscheidung. Deshalb soll man sich erkennen. Der Mensch verpaßt sehr viele Momente in seinem Leben, die er eigentlich selbst steuern kann.

Faktor der Zukunft ist jenes Gebiet wo die Aufgabe realisiert wird, es ist ein steuerbarer Faktor. Das System der Erkenntnis befindet steh zwischen den Positionen der Vergangenheit und der Zukunft sich selbst erkennend, stützt sich der Mensch immer auf die Elemente der Vergangenheit und der Zukunft.

Das System des Aufbaus der Zukunft ist das System, das die Wiederherstellung des Menschen bestimmt, ausgehend von Kenntnissen die wir haben. Der Körper des Menschen reagiert auf die Elemente der zukünftigen Ereignisse als zuerst.

Der Prozeß der Steuerung besteht darin, den Punkt der Zukunft in der das Problem festgelegt ist zu normieren, vom Gesichtspunkt der Information.

Es ist ausreichend diese Information zu beleuchten oder die Information des Todes zu entfernen und die Krankheit verläßt den Körper, weil es keine Gründe mehr gibt zu diesem Zustand zu gehen.

In der Zukunft gibt es die Mehrvariantenmöglichkeit. Einmal hat der Mensch in der Zukunft eine Auswahl getroffen und die Schicht der Information ist entgegen dem Menschen herausgetreten. Auf dieser Schicht befindet sich die informative Konstruktion, wo er zum Beispiel stirbt, das heißt die Aufzeichnung des Todes,

Wenn die Schicht der Information entgegen dem Menschen herausgetreten ist, hat der Körper auf diese Aufzeichnung über den Tod reagiert. Es ist ausreichend diese Information herauszunehmen oder zu beleuchten, den Strom des Wissens in diesen Punkt zu sen-

den. Diese Information wird sich umwandeln, folglich wird der Körper mit der rückgängigen Welle umgewandelt.

Der Körper beginnt, die Ruhe wahrzunehmen und wird geheilt. Im ersten Fall nimmt der Körper die Aufzeichnung des Todes wahr und ihm bleibt nichts Weiteres übrig als zu erkranken. Im zweiten Fall beginnt es, aus demselben Grund heil zu werden, da die Aufzeichnung über den Tod verloren geht

Die Technologie des Ausgangs aus dem Zustand der Probleme.

Alle Probleme des Menschen haben einen Konzentrationspunkt neben dem physischen Körper auf dem Gebiet des dritten Auges, (die Sphäre mit einem Radius von 2 cm), zwei cm vom Körper entfernt.

In dieser Sphäre befindet sich die informative Quelle der Probleme. Dies ist der Punkt der Konzentration aller Probleme.

Dieser Punkt ist dicht, (der Mensch sagt, daß er von Unannehmlichkeiten schon Kopfschmerzen hat und reibt sich dabei die Stirn). Dieser Prozeß der Konzentration des Problems drückt wirklich auf die Körperstruktur des Menschen.

Aber der Mensch hat noch einen Punkt oder eine Struktur, dieser Punkt ermöglicht diese Probleme zu steuern, (das obere informative Zentrum). Es befindet sich exakt senkrecht über dem Kopf 2 cm von Körper entfernt. Eine Sphäre mit einem Radius von 5 cm. Sie besteht aus sieben Segmenten. Das erste Segment ist m Richtung der Nase ausgerichtet.

Wenn man die Information, die dem Problem entspricht, mit der Information dieses Segments zusammenstellt, beginnt die Lösung des Problems.

Diese Technologie wenden wir an, wenn es keine Zeit für das Begreifen gibt und eine schnelle Lösung des Problems notwendig ist.

Diese Technologie basiert auf den Schnellcharakteristiken. Diese Technologie ist das gewisse Schnellsystem des Ausgleiches der Zeit des Menschen

Sie normieren sofort die zeitweilige Koordinate durch den Impuls, das heißt Sie machen eine Auswahl, die dem Menschen hilft sich von vielen Problemen zu befreien.

Im Laufe der Arbeit wird die zeitweilige Ordnung berücksichtigt. Die Probleme werden gelöst, in jener Reihenfolge in welcher sie entstanden sind. Wobei während der Arbeit die Geschwindigkeit der Lösung der Probleme zunimmt. Das erste Problem ist gelöst, das zweite Problem wurde mit einer noch größeren Geschwindigkeit gelöst usw.

Es entsteht eine Abnahme der Anspannung im Leben des Menschen. Dabei ermöglicht diese Technologie dem Menschen nicht nur sich von Problemen zu befreien, sondern auch noch den Sinn dessen zu verstehen, was geschieht und seine Taten noch einmal zu überdenken. In diesen Moment findet noch ein sehr ernster ausbildender Prozeß statt.

Es ist eine sehr einfach zu verstehende Technologie. Wenn man das Wesen dieser Technologie versteht, kann man die Prozesse der Normierung der Probleme steuern.

Die Verjüngung.

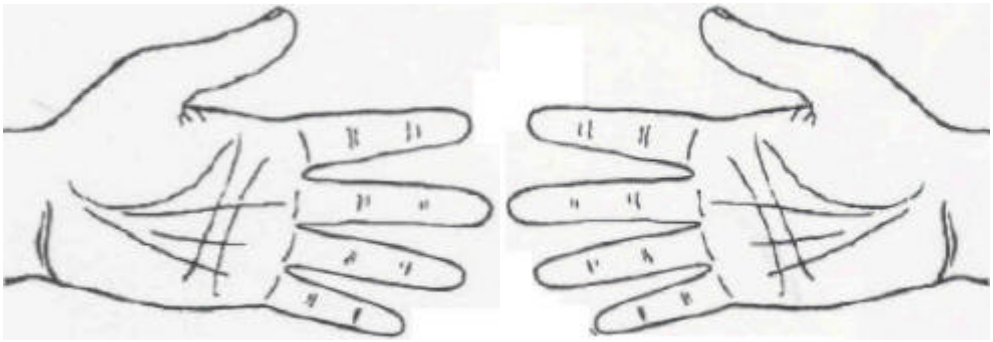
Die Grundlagen haben Sie sich bewußt gemacht. Jetzt sagen Sie, daß Ihr Bewußtsein weiß, wie der Prozeß der Wahrnehmung der Realität arbeitet, daß die Struktur Ihres Gehirns und die Struktur Ihres physischen Körpers, der Punkt ist, der ermöglicht auf die Ebene der Wahrnehmung vieler Systeme hinauszugehen. Zu mindest drei; das Selbstbewußtsein, die Wahrnehmung und die physische Realität

Jeder Mensch hat Organe, die ein Paar haben, und es gibt Organe, die nur in einer Ausführung vorhanden sind. Also eine der Möglichkeiten der Regeneration des Stoffes, ist die Möglichkeit der Nutzung zweier Organpaare. Worin besteht der Sinn? Es zeigt sich, daß das Element der Information, eingeführt wird, wie ein Knäuel, der einmal begonnen wurde und ständig aufgewickelt wird.

Es zeigt sich weiter, die Information, da sie sich in einem Knäuel befindet, vom Gesichtspunkt des Schöpfers, kann man sie jetzt einfach umwickeln, die Paar-Organe verwendend, von einem Organ kann man die Information auf ein anderes umwickeln, wie ein Element des Trägers. Es sind zwei Träger, wie Kassetten, Erste Spule, zweite Spule.

Die Information muß man einfach umwickeln. Deshalb, dieses System verwendend, werden wir mit Ihnen arbeiten.

Um sich zu verjüngen, kann man folgendes Prinzip verwenden, wie das Umspulen des Knäuels der Informationen. Um eine junge Zeile zu bekommen, muß man sich auf ihr Alter konzentrieren. Man muß das Zeichensystem von der rechten Hand, auf die linke übertragen. Man kann es mehrmals machen und dann anschauen, wie sich die Zelle verändert. Wie arbeiten wir damit ? Wie die eine Hand arbeitet, wissen Sie, jetzt zeichnen wir die andere Hand



Hier ist die linke Hand und hier die Rechte

Unsere Hände sind die Paar-Organe, sie enthalten die Information über den ganzen Körper des Menschen. Zuerst formieren Sie ein Modell dessen, daß Sie den Beschluß gefaßt

haben, das Alter zu ändern.

Warum haben wir uns auf 18 Jahre fixiert. Es ist nicht einfach so, daß es 18 Jahre sind und dort etwas geschieht. Es ist eine eigentümliche Zahl, die in sich sofort die Kraft des Anfangs trägt. Eins, (1), und die Kraft der Erscheinungsform in der Zeit, acht, (8). Die Acht ist die Kraft der Erscheinungsform in der Zeit. Wenn man das addiert ist es die Ziffer Neun, (1+8=9), es ist die Kraft des Schöpfers.

Das heißt, wenn Sie über die Zahl achtzehn (18) sprechen, ist es ein Aspekt der Vereinigung dreier Systeme:

- das System des Anfangs, des ersten Impulses.
- das System der Zeit, wenn Sie in der Struktur der Zeit arbeiten,
- das System des Schöpfers, wenn Sie mit dem Einverständnis des Schöpfers arbeiten.
- das heißt dies alles zusammen vereinigt, hat sich die Zahl achtzehn, (18), ergeben. Lassen Sie uns schauen, was Sie machen.

Sie haben einen Beschluß gefaßt. Sie geben ihm einen Impuls. Das erste was Sie machen ist das, worüber ich gesprochen habe. Den Impuls gebend, machen Sie diese Bewegung, das heißt Sie realisieren diesen Impuls in der Struktur der physischen Realität.

Das heißt, Sie nehmen den Anfang hier, der Punkt eins, (1) ist der Zeigefinger der rechten Hand. Sie übertragen es auf den kleinen Finger der rechten Hand, den Punkt zwei, (2), und danach übertragen es in die Struktur der Realisation der physischen Realität den Punkt drei, (3), den Ringfinger.

Sie führen die Information über die Veränderung ihres Körpers von der Struktur des Bewußtseins in die physische Realität ein.

Daß die ganze Information sich in diesem Punkt eins, (1), befindet, wissen Sie. Anschließend machen Sie die folgendes: Sie wickeln die Information vom Zeigefinger der rechten Hand auf den Zeigefinger der linken Hand um, und wickeln um, und wickeln um, dabei empfindend, daß Sie hier im Punkt eins, (1), (der Zeigefinger der rechten Hand) 18 Jahre geblieben sind.

Es wird im Bewußtsein, einen Schnips geben, die Empfindung dessen, daß die Kassette stehen geblieben ist. Versuchen Sie es wahrzunehmen. Einfach sich auf dem Zeigefinger der rechten Hand konzentrierend, übertragen Sie die Information, (es können 18, 20 Jahre sein), auf den Zeigefinger der linken Hand und führen Sie es mehrmals durch.

Fühlen Sie, wenn der Prozeß stehen bleibt, es findet was wie ein Schnips statt. Der Fluß der informativen Umgebung bleibt stehen.

Wickeln Sie die Kassette von der rechten Hand auf die linke um, und fühlen Sie, wenn es einen Stopp geben wird. Wir sind stehen geblieben.

Das wichtigste war Es zu fühlen. Wenn der Moment der Unterbrechung stattgefunden hat, machen Sie weiter die gleiche Bewegung. Sie haben vom neuen den Impuls gegeben, es war die erste Handlung. Und eben dieser Impuls hat Ihnen erlaubt diese Haltestelle durchzufühlen. Weiter waren es dort 18 Jahre (Punkt eins), Sie machen wieder die gleiche Bewegung, übertragen es auf den kleinen Finger (Punkt 2) und auf den Ringfinger (Punkt 3).

Endlich sind wir bei dem Geistigen Aspekt der Verjüngung angekommen, weil darüber, was ich Ihnen gesagt habe, endet die Technik noch nicht, es ist nur ein Teil davon.

Wenn Sie im System der Verjüngung arbeiten, arbeiten Sie sowohl auf der Ebene des Geistes, auf der Ebene des Bewußtseins, auf der Ebene der Seele und auf der Ebene des physischen Körpers.

Dieser Moment, die Unterbringung der Zelle in irgendein konkretes Organ, betrifft viel mehr das, daß man den Zellenbestand eines konkreten Organs ändern muß. Wenn man z.B. die Leber oder das Gehirn oder den Magen in Ordnung bringen muß. Und so geschieht alles sofort, in der Struktur der Information Ihrer Hände. Die Zelle bilden wir um die Information.

Es gibt eine Information. Diese Information muß man begrenzen. Der Moment der Abgrenzung der Information, ist der Moment der Bildung der Zelle.

Jetzt übertragen Sie diese Zelle in die beliebige Organe. Der Prozeß der Bildung der Zelle, ist ein Prozeß der Unterbringung der Information in die Sphäre. Es entsteht eine gewisse Sphäre, wie ein Zellsystem, das weiter beginnt im Organismus zu handeln.

Wenn Sie den Zellenbestand der Leber ändern müssen, nehmen Sie die Leber-Zelle und Sie ernennen diese Zelle gesund. M man kann es auch auf folgende Weise machen: Sie nehmen das Element der rechten Hand. Hier auf dem Zeigefinger der rechten Hand befindet sich die Information über alles einschließlich die Information über Ihre Leber.

Sie rollen die Information auf die andere, linke Hand auf den Zeigefinger, bis zu jenen Moment, wenn die Zelle gesund bleibt.

Weiter bilden Sie um die Information der Gesundheit eine Zelle, Sie wickeln den Faden auf und Sie erzeugen eine neue Zelle und unterbringen es in die Leber! Man muß nichts weiter machen. Man kann die Zähne wiederherstellen, man kann die Augen wiederherstellen.

Zustand / Befinden

Die Erkenntnis dessen, daß die Konzentration in Ihren Angelegenheiten anwendend, realisieren Sie somit real das Rettungsprozeß von der Gesellschaft und das Entwicklungsprozeß der ewigen Harmonie. Sie eröffnen die Ihnen vom Schöpfer gegebene Freiheit. Dies formt die allgemeine schöpferische Entwicklung mit Ihrem wahren Glück.

Die Konzentrationen sind für 31 Tage gegeben. Wenn Sie üben z.B. in Februar mit 28 Tagen, so gehen Sie zum 1. März über. Also der Monatstag aus der Übungsliste soll mit dem Kalendertag übereinstimmen.

Die Zeit für die Übungen ist beliebig. Die Anzahl und die Dauer der Übungen während des Tages bestimmen Sie selbst. Es hat einen Sinn, die Übungen regelmäßig zu machen, sowie auch vor den wichtigen Lebensereignissen.

Wenn die erste Übung zu kompliziert erscheint, so lassen Sie diese aus und machen Sie zwei andere - das Resultat kommt trotzdem. Mit der Zeit werden Sie immer besser diese verstehen.

Machen Sie erst mal das, was Sie verstehen und was Ihnen gefällt.

Und nun zu den Übungen.